



# LUNGERN INFORMIERT

Offizielles Mitteilungsorgan der Gemeinde Lungern  
Nr. 4 / 26. Oktober 2017







Das Gemeindehaus wird saniert. Während dieser Zeit wird die Gemeindeverwaltung ein Provisorium im Schulhaus Grossmatt beziehen. Foto: Rolf Halter

## Editorial

# Das Gemeindehaus wird saniert

### Geschätzte Lungererinnen, geschätzte Lungerer

Mit der Sanierung unseres Gemeindehauses geht es voran. Sie denken vielleicht, dass man noch gar nichts sieht, aber wir sind auf Kurs.

Die Baubewilligung liegt nun vor. Momentan werden die Devis erstellt, um Offerten einholen zu können. Bis Mitte Januar 2018 wird die Verwaltung das Provisorium im Schulhaus Grossmatt beziehen, damit im neuen Jahr mit der Sanierung begonnen werden kann.

Das hat natürlich auch für Sie, werte Bevölkerung, gewisse Konsequenzen. Einerseits erreichen sie die Verwaltung über die Bauzeit dann im Schulhaus Grossmatt, im ehemaligen Truppenlager. Es ist für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter selbstverständlich, auch im Provisorium die gleichen Dienstleistungen zu erbringen. Dennoch bitten wir um Verständnis, wenn unvorhergesehene Probleme auftreten sollten.

Aber auch die Baustelle mitten im Dorf wird gewisse Emissionen auslösen. Sobald nähere Informationen vorliegen, werden wir die Betroffenen sowie die Bevölkerung orientieren. Ziel ist es, im Herbst 2018 die neuen Räumlichkeiten zu beziehen. Wir freuen uns darauf.

Hoffen wir nun auf eine gute und vor allem unfallfreie Bauzeit.

Mit freundlichen Grüßen  
Sepp Vogler, Gemeindepräsident

## Dankeschön

Nach 16 Jahren in der Redaktionskommission des Lungern informiert verlässt uns Ruth Glaus-Wyss. Für den Einsatz im Team und die langjährige Bereitschaft, unser Infoblatt zu gestalten, danken wir bestens. Durch Peter Ming ist der kirchliche Teil in der Redaktion abgedeckt, der Platz von Ruth wird nicht neu besetzt.

Die Redaktionskommission «Lungern informiert»

## In dieser Nummer

### Seite 3

Neues aus der Ratsstube Lungern

### Seiten 4–7

Weitere Informationen aus der Einwohnergemeinde Lungern

### Seite 8–10

Die Kirchgemeinde informiert

### Seiten 11–18

Das Gewerbe informiert

### Seiten 19–24

Schule Lungern

### Seiten 25–32

Die Vereine informieren/Anlässe



Titelbild: Bergahorn im Dorfer Feldmoos, hinten rechts das Güpfli.  
Foto: Rolf Halter



## LUNGERN INFORMIERT

Offizielles Mitteilungsorgan der Gemeinde Lungern

### Redaktionsteam:

Josef Vogler, Gabi Meier, Ruth Glaus-Wyss, Peter Ming, Rolf Halter

### Redaktionsadresse:

Redaktionskommission  
Gemeindekanzlei, 6078 Lungern  
Telefon 041 679 79 79  
Internet: [www.lungern.ch](http://www.lungern.ch)  
E-Mail: [gabi.meier@lungern.ow.ch](mailto:gabi.meier@lungern.ow.ch)

### Redaktionstermine:

Ausgabe	Red.-Schluss	Ersch.-Termin
Nr. 1	5. Jan. 2018	8. Febr. 2018
Nr. 2	30. März 2018	3. Mai 2018
Nr. 3	30. Juni 2018	3. Aug. 2018
Nr. 4	21. Sept. 2018	25. Okt. 2018

### Satz und Druck:

von Ah Druck AG, Sarnen



Protokolle vom 24. August bis 19. September 2017

## Aus der Ratsstube der Gemeinde Lungern

### **Verordnung zum Einführungsgesetz zum Krankenversicherungsgesetz (GDB 851.11), Nachtrag Anpassung zum automatischen Datenaustausch Art. 64a KVG: Vernehmlassung**

Der Einwohnergemeinderat Lungern gab eine Vernehmlassungsantwort zuhanden des Finanzdepartements ab. Er unterstützt den einheitlichen elektronischen Datenaustausch zwischen den Krankenversicherungen, dem Kanton und den Gemeinden.

### **Spitex: Genehmigung Restfinanzierung der ambulanten Pflegekosten Spitex «Mittelpunkt»**

Das Gesundheitsgesetz OW, welches seit dem 1. Februar 2016 in Kraft ist, besagt, dass die Gemeinden auch beim privaten Spitex-Anbieter für die Restfinanzierung zuständig sind.

Zwischenzeitlich wurde eine Vereinbarung zwischen der Privatspitex «Mittelpunkt» und den Gemeinden im Kanton Obwalden erarbeitet. Die Vereinbarung regelt in erster Linie die Tarife und den Zahlungsverkehr. Weiter regelt die Vereinbarung gewisse Fragen des Datenschutzes, der Informationsrechte der Gemeinden bezüglich Rechnungsführung, Buchhaltung, Leistungserbringung. Zudem werden Fragen der Zusammenarbeit geregelt.

Der Einwohnergemeinderat Lungern genehmigte die vorliegende Vereinbarung 2017–2018.

### **Gesetz über das Elektrizitätswerk Obwalden (GDB 663.1), Nachtrag zum EWO-Gesetz und zum Baugesetz (GDB 710.1): Vernehmlassung**

Gestützt auf das angepasste Bundesrecht im Bereich Stromversorgung und den Entscheid des Obwaldner Stimmvolks, künftig auf Ausnutzungsziffern im kantonalen Baugesetz zu verzichten, sind im Bereich Energienormen gesetzgeberische Anpassungen notwendig geworden. Der Einwohnergemeinderat Lungern hat zur vorliegenden Vernehmlassung entsprechend Stellung genommen und teilte dem Regierungsrat mit, dass eine Präzisierung im Bereich der Gesamthöhen sowie Grenzabständen sinnvoll wäre.

### **Schutzzonenausscheidungen: Genehmigung Quellwasserfassung Schwendlen**

Die Quellwasserfassung Schwendlen liefert an die Fassungseigentümer der Quellwasserfassung Schwendlen einen bedeutsa-

men Beitrag an die Trinkwasserversorgung im Gebiet Schwendlen. Damit die Trinkwasserqualität langfristig sichergestellt werden kann, wurde im Jahre 2001 erstmals die Schutzzone ausgeschieden, welche mit Erlass durch den Regierungsrat in Kraft getreten ist.

In der Zwischenzeit brachte die neue Gewässerschutzverordnung (GSchV) und diverse Vollzugshilfen des Bundesamtes für Umwelt (BAFU) eine umfassende Regelung des Grundwasserschutzes auf Bundesebene. Im Jahre 2013 wurden deshalb die Fassungseigentümer der Quellwasserfassung Schwendlen vom Amt für Landwirtschaft und Umwelt (ALU) des Kantons Obwalden aufgefordert, das Schutzzonen-dossier gemäss den inzwischen veränderten gesetzlichen Grundlagen zu überprüfen und allfällige Anpassungen an die Hand zu nehmen.

Die Fassungseigentümer haben das Schutzreglement daraufhin überarbeitet und mit den betroffenen Grundeigentümern besprochen und deren Einverständnis erhalten. Der Einwohnergemeinderat genehmigte das Reglement und leitet dieses nun dem Regierungsrat zur Genehmigung weiter.

### **Einwohnergemeinderat: Verteilung Departement Bau bis zur Ergänzungswahl**

Gemeinderat Albert Amgarten übernimmt das Departement Bau infolge Rücktritt des Gemeinderates Marc Vogler bis zum Amtsantritt des neuen Gemeinderates/der neuen Gemeinderätin. Der Gemeindepräsident Sepp Vogler übernimmt die Stellvertretung.

### **Quartierplan «Spezialzone Bahnhofgebiet», Parzellen Nrn. 121, 122, 1422 und 1888**

Der Einwohnergemeinderat genehmigt den Quartierplan der Spezialzone Bahnhofgebiet. Der Quartierplan wird nun dem Regierungsrat zur Genehmigung unterbreitet.

### **BAUBEWILLIGUNGEN**

#### **Im ordentlichen Verfahren**

■ Teilsame Lungern-Dorf, Parz. Nr. 32, Sanierung Erschliessung Halsgraben–Chrummelbach

■ Gasser Felstechnik AG, Lungern, Parzelle 1140, 1980, Neubau Portalbauwerk

■ Einwohnergemeinde Lungern, Parzelle 251, Sanierung Gemeindehaus, Neubau Dachlukarne und Indach-Photovoltaikanlage

#### **Im vereinfachten Verfahren**

■ Hansruedi Volger-Waser, Chäppelsträsseli 15, 6078 Lungern, und Hans Vogler, Brünigstrasse 99, 6078 Lungern, Parzelle 203, Erstellung von zwei Parkplätzen

### **Branchenverzeichnis Lungern**

In der Ausgabe 1/2018 wird wieder das Branchenverzeichnis des Lungerer Gewerbes eingehaftet werden. Um möglichst genaue Angaben machen zu können, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen! Sie können das aktuelle Branchenverzeichnis auf der Homepage der Einwohnergemeinde Lungern unter

[www.lungern.ow/Wirtschaft und Gewerbe](http://www.lungern.ow/Wirtschaft%20und%20Gewerbe)

anschauen. Neue Geschäfte, welche noch nicht im Branchenverzeichnis aufgelistet sind, oder Firmen welche noch ergänzende Informationen auf-führen möchten, melden sich bitte bei der Gemeindekanzlei Lungern, Telefon 041 679 79 55, oder E-Mail [gabi.meier@lungern.ow.ch](mailto:gabi.meier@lungern.ow.ch)

### **Gemeinde-versammlungen 2017**

#### **Herbst-Gemeindeversammlung:**

Donnerstag, 16. November 2017, 20.00 Uhr

### **Urnengänge**

**26. November 2017**

#### **Kantonale Abstimmung**

■ Nachtrag zur Kantonsverfassung (Bürgerrecht)

**4. März 2018**

#### **Kantonale Abstimmung**

■ Gesamterneuerungswahlen des Kantonsrats und des Regierungsrats

## Gemeindeverwaltung im Provisorium während der Bauzeit

# Die Gemeindeverwaltung zieht Anfang Januar 2018 ins Provisorium

### Provisorium im Erdgeschoss des Schulhauses Grossmatt, Gräbliweg 4

Die Planung der Sanierung des Gemeindehauses ist in vollem Gange. Weil die Verwaltung während der Bauzeit das Gebäude an der Brünigstrasse 66 verlassen muss, wurden Räumlichkeiten für ein Provisorium gesucht.

Das ehemalige Ferienlager im Schulhaus Grossmatt wurde vor ein paar Jahren geschlossen. Zwei Räume wurden anschliessend renoviert und durch die Schule sowie eine Spielgruppe genutzt. Die Küchengeräte und -schränke wurden aus der Küche entfernt, ansonsten sind die Räume noch im alten Zustand.

Dank den teilweise leerstehenden Räumen besteht nun die Möglichkeit, das Provisorium in gemeindeeigenen Räumlichkeiten kostengünstig zu realisieren. In Zusammenarbeit mit der Schule konnte für die bisherigen Nutzer vorübergehend eine andere Lösung gefunden werden, so dass die ganze Fläche des Ferienlagers als Provisorium für die Gemeindeverwaltung genutzt werden kann. Mit einem Minimum an baulichen Anpassungen wird das Provisorium gegen Ende Jahr bezugsbereit sein.

Sofern der Zeitplan des Projektes Sanierung Gemeindehaus eingehalten werden kann, ist der Umzug in den ersten beiden

Januar-Wochen 2018 geplant. Die Verwaltung wird voraussichtlich einen ganzen Tag geschlossen und nicht erreichbar sein. Anschliessend finden Sie die Gemeindeverwaltung im Erdgeschoss des Schulhauses Grossmatt, Gräbliweg 4.

Da der Platz vor dem Eingang auch als Pausenplatz genutzt wird und sich Schulkinder dort aufhalten, werden die Besucher der Gemeindeverwaltung gebeten, aus Sicherheitsgründen ausschliesslich den Parkplatz beim Pfarreilokal zu benutzen. Eine Aus-

nahme bilden gehbehinderte Personen, welche selbstverständlich den Parkplatz direkt vor dem Eingang benutzen dürfen.

Die Angestellten der Gemeindeverwaltung werden bemüht sein, die Dienstleistungen möglichst ohne Unterbruch zu gewährleisten. Falls trotzdem gewisse Verzögerungen oder Unannehmlichkeiten entstehen sollten, sind wir der Bevölkerung dankbar für ihr Verständnis.

Die Gemeindeverwaltung



Voraussichtlich ab Anfang Januar 2018 bezieht die Gemeindeverwaltung das Provisorium im Erdgeschoss vom Schulhaus Grossmatt am Gräbliweg 4.

## Hinweise zum Verhalten im Alarmfall

# Lawinenwarnanlage Schiessgraben Bürglen-Kaiserstuhl

Aufgrund des Lawinenwinters 1998/1999 wurden die Verkehrsachsen der A8/Brünigstrasse, Bürglenstrasse und Brunnenmadstrasse im lawinengefährdeten Bereich des Schiessgrabens, Kaiserstuhl, mit einer Lawinenwarnanlage ausgerüstet. Die Lawinenwarnanlage Schiessgraben-Bürglen-Kaiserstuhl ist mittlerweile seit Jahren im Einsatz. Diese umfasst neben der Alarmerfassung und Alarmübermittlung folgende Signalisationsanlagen:

- Signalisation Bahn;
- Signalisation Brünigstrasse A8, bestehend aus zwei Ampeln (gelb blinkend und rot) nördlich und südlich des Schiessgrabens mit Hinweisschildern «Lawinengefahr» sowie den entsprechenden Vorsignalen;
- Drehleuchte zur Warnung des Verkehrs auf der Bürglen- und Brunnenmadstrasse

und Informationstafeln/Verhaltensanweisungen an diesen Strassen.

Es werden die folgenden Betriebszustände unterschieden:

- Winter-Normalbetrieb (Alarmerfassung und -übermittlung eingeschaltet, Signale ausgeschaltet);
- Winter-Alarmbetrieb (wie Normalbetrieb), zusätzlich Signalisation Strasse und Bahn eingeschaltet; Warnlicht (Drehleuchte) für Bürglen und Brunnenmadstrasse aktiviert und Signalisation mit Hinweistafeln/Verhaltensanweisungen auf Bürglen- und Brunnenmadstrasse;
- Sommerbetrieb (Anlage ausgeschaltet).

### Vorgehen nach Alarmauslösung

- Im Betriebszustand «Winter Normalbetrieb» keine Unterbrechung des Strassen- und Bahnverkehrs;

■ Betriebszustand «Winter-Alarmbetrieb»:

- Bei Lawinnenniedergang: Sperrung des Bahnverkehrs mittels Lichtsignalanlage.
- Sperrung des Strassenverkehrs auf der A8 mittels Lichtsignalanlage und der Bürglen- und Brunnenmadstrasse mittels Drehleuchte.
- Es dürfen sich keine Personen in den Gefahrenbereich begeben, bis die Strasse wieder vom Strassenunterhaltsdienst freigegeben wird!

Besten Dank für Ihre Befolgung der obigen Verhaltensregeln.

Gemeinderat Lungern



## Öffentliche Vortragsreihe

## Palliative Care und Selbstbestimmung

**Donnerstag, 23. November 2017**  
**19.00 Uhr, in Kantonsschule Sarnen**  
 (Mehrzweckraum)

Selbstbestimmt die letzte Lebensphase gestalten – was bedeutet das und welche ethischen Fragen wirft das auf? Was heisst dies für Angehörige, Ärzte und Ärztinnen und Pflegefachpersonen? Was löst es bei den Angehörigen aus, wenn die sterbende Person nicht mehr selber urteilsfähig ist?

Diversität und eine vielfältige Weltanschauung in Kultur- und Glaubensausrichtungen der Betroffenen werfen beim Thema Selbstbestimmung in der letzten Lebensphase weitere Fragen auf. Wie kann dies in einer Patientenverfügung geregelt werden?

Wir möchten dieses vielbesprochene Thema zusammen mit Patrizia Kalbermatten von der Stiftung Dialog Ethik und Dr. Hanspeter Schmitt, Professor für Theologische Ethik an der Theologischen Hochschule Chur, beleuchten. In der anschliessenden Podiumsdiskussion, mit einer Fachfrau der Spitex, einem Hausarzt, dem Hospiz Zentralschweiz sowie Professor Schmitt, wird der Abend abgerundet.

An dieser Schlussveranstaltung werden verschiedene Organisationen ihre palliativen Angebote präsentieren. Die Stände können bereits eine halbe Stunde vor Beginn der Veranstaltung, oder im Anschluss der Podiumsdiskussion, besucht werden.

Die kantonale Arbeitsgruppe und die Gemeinde Sarnen laden Sie herzlich ein und freuen sich, wenn viele Interessierte am

Donnerstag 23. November 2017, um 19.00 Uhr, im Mehrzweckraum der Kantonsschule Obwalden die Vortragsreihe besuchen. Die Vortragsreihe ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Weitere Informationen** zur Veranstaltung und zum Thema Palliative Care finden Sie auf der Homepage: [www.ow.ch/palliativecare](http://www.ow.ch/palliativecare)



## Fachgerechte Entsorgung

Medikamentenentsorgungsaktion:  
Sammelmonat November

Medikamente gehören weder in den Abfall noch in den Abfluss! Sie müssen fachgerecht entsorgt werden!



Das Gesundheitsamt Obwalden und die Fachstelle Gesellschaftsfragen Obwalden rufen die Bevölkerung auf, während des Sammelmonats November ihre Hausapotheken zu überprüfen:

Abgelaufene und nicht mehr gebrauchte Medikamente sowie Medikamentenreste von einmaligen Behandlungen sollen fachgerecht entsorgt werden, insbesondere Augentropfen und Antibiotika; ebenso nicht mehr benötigte Notfallmedikamente. Hausapotheken sollten mindestens 1x pro Jahr überprüft werden.

Die nicht mehr benötigten Medikamente (Tabletten, Kapseln, Salben, Tinkturen, Tropfen etc.) können während des Sammelmonats November in den Obwaldner Hausarztpraxen, Apotheken, Drogerien, in Lungern im Eyhuis oder im Kantonsspital gratis abgegeben werden.

Diese Rückgabeaktion möchte nebst der richtigen Entsorgung auch auf einen sorgsamen und verantwortungsvollen Umgang mit Medikamenten hinweisen.

**Informationsflyer**

Beachten Sie die Informationsflyer, die in allen Abgabestellen aufgelegt sind. Im

Flyer finden Sie zusätzlich hilfreiche Tipps, sei dies zum verantwortungsvollen Umgang mit Medikamenten – speziell mit Tipps für Eltern – oder was in eine Hausapotheke gehört.

**Für weitere Informationen:****EZV OW**

Fachstelle Gesellschaftsfragen Obwalden  
 Gesundheitsförderung und Prävention  
 Dorfplatz 4, 6060 Sarnen  
 Telefon 041 666 64 61  
[www.ow.ch](http://www.ow.ch)

Gesundheitsamt Obwalden  
 St. Antonistrasse 4, 6060 Sarnen  
 Telefon 041 666 62 54  
[www.ow.ch](http://www.ow.ch)

Ein Informationsflyer mit vielen ausführlichen Angaben zu Medikamentenkonsum und -entsorgung liegt bei allen Abgabestellen auf.

## Ab 1. Januar 2018 in Kraft

# Eidgenössische und kantonale Bürgerrechtsrevision

Das Bundesparlament hat am 20. Juni 2014 ein neues Bürgerrechtsgesetz beschlossen. In der Folge hat der Bundesrat am 17. Juni 2016 eine dazugehörige Verordnung erlassen. Beide Erlasse treten auf den 1. Januar 2018 in Kraft.

Das neue Bundesrecht stellt höhere Anforderungen an die einbürgerungswilligen Personen. Ein Ziel des Bundes ist es, dass nur noch gut integrierte ausländische Personen eingebürgert werden. Die wichtigsten Änderungen des neuen Bürgerrechtsgesetzes sind folgende:

### Anpassungsbedarf auch im kantonalen Recht

Das neue Bundesrecht erfordert auch Anpassungen des kantonalen Rechts. Diese betreffen vor allem den Ablauf und die Organisation des Einbürgerungsverfahrens. Das kantonale Verfahren muss so geändert werden, dass nicht mehr der Kantonsrat, sondern der Bund den letzten massgebenden Einbürgerungsentscheid fällen kann.

### Neue Behördenorganisation

In diesem Zusammenhang hat der Kantonsrat im Bürgerrechtsgesetz eine Anpassung der kantonalen und kommunalen Zuständigkeiten beschlossen. Auf kantonomer Ebene soll nicht mehr der Kantonsrat, sondern eine von ihm gewählte kantonale Kommission die Einbürgerungsentscheide fällen.

Auf Gemeindeebene ändert das Verfahren nicht. Die Gemeinden erhalten aber die Möglichkeit, in der Gemeindeordnung anstelle der Gemeindeversammlung eine Einbürgerungskommission oder den Gemeinderat einzusetzen, um über die Einbürgerungsgesuche zu entscheiden.

### Abstimmung vom 26. November 2017

#### 1. Ausgangslage

Das schweizerische Bürgerrechtssystem ist dreistufig, entsprechend dem föderalistischen Staatsaufbau der Eidgenossenschaft. Alle Schweizerinnen und Schweizer besitzen daher drei Bürgerrechte.

Bund, Kanton und Gemeinden behandeln unabhängig voneinander die eingereichten Einbürgerungsgesuche. Heute entscheidet zuerst das zuständige Bundesamt über das Gesuch. Danach gibt die Gemeindeversammlung die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts ab. Schliesslich erteilt

### Dreistufiges schweizerisches Bürgerrecht



der Kantonsrat das kantonale Bürgerrecht und schliesst damit das dreistufige Schweizer Bürgerrecht ab.

### Neue eidgenössische Bürgerrechtsgesetzgebung

Das neue eidgenössische Bürgerrechtsgesetz vom 20. Juni 2014 und die dazugehörige Verordnung über das Schweizer Bürgerrecht vom 17. Juni 2016 treten auf den 1. Januar 2018 in Kraft.

Die wichtigsten Änderungen in Bezug auf die Einbürgerung ausländischer Personen sind folgende:

- **Aufenthaltsdauer in der Schweiz:** Die Mindestaufenthaltsdauer in der Schweiz wird von zwölf auf zehn Jahre verkürzt. Der «Ehebonus», wonach für den Ehegatten eine Mindestaufenthaltsdauer von 5 Jahren vorgeschrieben war, entfällt. Der «Jugendbonus» wurde beibehalten. Neu werden die Jahre im Alter von 8 bis 18 Jahren doppelt gezählt (anstatt früher die Jahre im Alter von 10 bis 20 Jahren). Der tatsächliche Mindestaufenthalt in der Schweiz beträgt jedenfalls 6 Jahre.
- **Aufenthaltsstatus:** Wer ein Einbürgerungsgesuch stellt, muss im Besitz der Niederlassungsbewilligung (C-Bewilligung) sein. Für die Berechnung der Aufenthaltsdauer wird nicht mehr jeder Aufenthaltsstatus voll angerechnet, sondern grundsätzlich nur noch jener mit Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligung. Die Zeit der vorläufigen Aufnahme wird zur Hälfte an die Aufenthaltsdauer angerechnet.
- **Erfolgreiche Integration:** Das Bundesgesetz führt neu die Kriterien auf, nach denen die Integration zu beurteilen ist und die für die Erteilung des Bürgerrechts zu erfüllen sind. Dazu gehören die Beachtung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, die Respektierung der Werte der Bundesverfassung, die Fähigkeit, sich im Alltag in einer Landessprache in Wort und Schrift zu verständigen, die Teilnahme am Wirtschaftsleben oder am Erwerb von Bildung sowie die Förderung und Unterstützung der Integration der übrigen Familienmitglieder (auch wer im erleichterten Verfahren eingebürgert wird, muss künftig die Kriterien für eine erfolgreiche Integration erfüllen).

- **Neuer Verfahrensablauf:** Der Ablauf des Einbürgerungsverfahrens wird neu durch das Bundesrecht bestimmt; faktisch letzte Instanz ist das zuständige Bundesamt. In die Einbürgerung werden in der Regel die minderjährigen Kinder der Bewerber einbezogen, wenn sie mit diesen zusammenleben. Bei Kindern ab dem 12. Altersjahr müssen neu die materiellen Einbürgerungsvoraussetzungen eigenständig geprüft werden. Weiter besteht neu nach der rechtskräftigen Nichtigerklärung einer Einbürgerung eine Wartefrist von zwei Jahren, bevor ein neues Gesuch eingereicht werden kann.

- **Amtshilfe:** Die Einbürgerungsbehörden der Schweiz können neu untereinander die für die Gesuchsabklärung benötigten Daten zur Verfügung stellen.

Das neue Bundesrecht stellt höhere Anforderungen an die einbürgerungswilligen Personen. Ziel des Bundes ist es unter anderem, dass nur noch gut integrierte ausländische Personen das Bürgerrecht erhalten.

### Grundzüge der kantonalen Revision

#### Nachtrag zum Bürgerrechtsgesetz

Anzupassen waren vor allem der Verfahrensablauf und die Behördenorganisation. Das kantonale Verfahren musste so geändert werden, dass nicht mehr der Kantonsrat, sondern das zuständige Bundesamt den letzten massgebenden Einbürgerungsentscheid fällen kann. Als Vorinstanz des Bundesamts soll auf kantonomer Ebene nicht mehr der Kantonsrat, sondern eine kantonale Kommission alle Einbürgerungsentscheide fällen. Auf kommunaler Ebene wurde den Gemeinden die Möglichkeit eingeräumt, in der Gemeindeordnung zu bestimmen, ob anstelle der Gemeindeversammlung eine Einbürgerungskommission oder der Gemeinderat über die Einbürgerungsgesuche entscheiden soll. Wird nichts dergleichen bestimmt, entscheidet weiterhin die Gemeindeversammlung.

Weiter mussten zwei vom Bund aufgestellte Einbürgerungsvoraussetzungen genauer umschrieben werden: Einerseits wurde bestimmt, dass die Sprachkompetenz, welche von der einbürgerungswilligen Person gefordert wird, in der Amts-



sprache des Kantons Obwalden nachzuweisen ist, nämlich in Deutsch.

Andererseits wurde festgelegt, dass wo das Bundesrecht vom «Vertrautsein mit den schweizerischen Lebensverhältnissen» spricht, die einbürgerungswillige Person auch mit den Lebensverhältnissen im Kanton Obwalden und in der Wohnsitzgemeinde vertraut sein muss.

### Nachvollzug in der Kantonsverfassung

In der vorliegenden Abstimmung geht es nun um den Nachvollzug der kantonalen

Revision in der Kantonsverfassung, konkret um die angepassten Regelungen im Bereich der Behördenorganisation. Nach positivem Ausgang der Abstimmungen steht es den Gemeinden frei, Ihre Organisation anzupassen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte zum gegebenen Zeitpunkt aus den Abstimmungsunterlagen. Bei Fragen können Sie sich jederzeit auch an die Gemeindeganzlei Lungern wenden.

Gemeindeverwaltung Lungern

## Energiespartipps

# Reparieren statt wegwerfen

Die Herstellung von jedem Gerät benötigt Energie und weitere Ressourcen. Auch wenn eine Reparatur vielleicht nicht viel günstiger ist als eine Neuanschaffung, kann Energie – graue Energie – eingespart werden.

■ Ein Kleidungsstück ist schnell repariert und kann Sie vielleicht noch lange erfreuen.

■ Über [www.reparaturführer.ch](http://www.reparaturführer.ch) erfahren Sie, wer in der Lage ist, eine Reparatur auszuführen. Sie können sich auf der Internetseite auch als «Reparaturprofi» anmelden.

■ Für Notizen oder für eine Skizze kann die Rückseite von einseitig bedrucktem Papier verwendet werden.

Geben Sie uns Ihren persönlichen Energiespartipp weiter ([info@energieregion-obwalden.ch](mailto:info@energieregion-obwalden.ch)). Die besten Tipps werden unter [www.energieregion-obwalden.ch](http://www.energieregion-obwalden.ch) veröffentlicht.



## Bilder als Zeitzeugen

# Zeitdokumente von Lungern



Ansicht von Kaiserstuhl und Bürglen mit tiefergelegtem Lungensee, 1912. Das Bild wurde von Pirmin Gasser zur Verfügung gestellt.

## Abschlussprüfungen: Wir gratulieren herzlich

**Wir gratulieren herzlich zum Bachelor of Science in Informatik:**

■ Matthias Gasser, Studienstrasse 10

**Wir gratulieren herzlich zur bestandenen Maturaprüfung:**

■ Annkathrin Tachtler, Dörflistrasse 2

Die Redaktion von «Lungern informiert» ist bemüht, die Namen aller Berufsleute mit abgeschlossener Ausbildung abzudrucken. Sollte die Liste trotzdem unvollständig sein, können sich die betroffenen Personen bei der Redaktion melden. Sie werden dann in der nächsten Ausgabe von «Lungern informiert» aufgeführt.

## Bildqualität für Lungern informiert

Um eine gute Bildqualität im Lungern informiert zu erreichen, sollten die Bilder eine hohe Auflösung haben (Dateigrösse ab ca. 1 MB).

Bitte liefern Sie die Bilder separat zum Text als eigene Datei, die Original-Bildqualität bleibt so erhalten.

## Wichtige Telefonnummern

Gemeindeverwaltung	041 679 79 79
Bauamt	041 679 79 45
Pfarramt röm.-kath.	041 678 11 55
Arzt	041 678 18 69

## Berichte im Lungern informiert

Es kommt immer wieder vor, dass Berichte auf dem digitalen Weg verloren gehen. Damit Sie sicher sein können, dass Ihr Beitrag, den Sie per Email der Redaktion zugesandt haben, auch angekommen ist, wird dieser mit einem Antwort-Email bestätigt.

Wenn Sie innert 24 Std. keine Empfangsbestätigung erhalten haben, melden Sie sich bitte per Telefon bei der Redaktion, Gabi Meier, 041 679 79 55.

Eine Vielzahl von Eindrücken erhalten

## Besuch von Bischof Nicolas Djomo aus dem Kongo

**Bischof Nicolas Djomo von der Diözese Tshumbe (RD Kongo), aus der unser Priester Abbé Pascal stammt, besuchte unsere Pfarrei Lungern vom 20. bis 25. September 2017.**

Am Freitag, den 20. September, wurde Bischof Nikolaus vom Flughafen Zürich abgeholt und logierte während seines Besuchs im Pfarrhaus Lungern. Am Abend des gleichen Tages wurde er vom Kirchenrat Lungern begrüsst und als Zeichen der Dankbarkeit und der Freundschaft zu einem gemeinsamen Nachtessen ins Restaurant Bahnhöfli eingeladen. Dabei kam es zu interessanten und angeregten Gesprächen, abwechselnd auf Englisch und Französisch.

Am Samstagvormittag stand eine Erkundung von Lungern auf dem Programm. Wo erhält man einen besseren Einblick über das Dorf und die Region als bei einem Ausflug mit der Lungern-Turrenbahn! Von oben aus betrachtete und bewunderte der Bischof die Schönheiten des Dorfes, der Natur, des Lungernsees und der steilen Berge auf beiden Seiten des Tals.

Am selben Tag um 18.00 Uhr wurde eine Eucharistiefeier in der Pfarrkirche von Bischof Nicolas zusammen mit seinem Priester Abbé Pascal gefeiert. Die Messe wurde mit traditionellen Melodien, mit Jodelliedern und Alphornquartett gestaltet. Statt einer Predigt präsentierte Bischof Nicolas kurz sein Land und seine Diözese, wobei er die aktuelle politische Situation des Kongo hervorhob.



*Priester Abbé Pascal Tshombokongo, Bischof Nicolas Djomo und Pfarreileiter Dirk Günther (von links) mit dem Alphornquartett Lungern und Ministranten nach dem Auszug aus der Kirche beim Pfarreizentrum.*

Er bedankte sich sehr herzlich bei der ganzen Gemeinde dafür, dass sein Priester Abbé Pascal bei uns so positiv angenommen wurde und für die gemeinsam geleistete pastorale Arbeit. Er dankte auch für die finanzielle Unterstützung des Baus einer Pfarrkirche, die von Abbé Pascal initiiert wurde, und bat um die die Hilfe für die Fertigstellung des Werkes.

Er bat auch darum, sein Land mit all unseren Gebeten zu begleiten, um die beste Lösung in der Politik zu finden.

Gegen Ende der Messe wurden zwei Dankeschön-Reden an den Bischof von Dirk Günther, Pfarreileiter und Karl Vogler, Kirchenratspräsident gehalten. Nach der Mes-

se, die in den Sprachen Otetela und Deutsch gefeiert wurde, zog die ganze Gemeinde mit dem Bischof für einen Apéro ins Pfarreizentrum. Dieser fand in einer Atmosphäre echter und offener Begegnung mit dem Bischof Nicolas statt. Damit endete für den Bischof ein ereignisreicher Tag.



*Bischof Nicolas Djomo (links aussen) mit dem Jodelduett Cindy und Corinne Rohrer (Dritte von links), begleitet von Tanja Fallegger (Zweite von rechts) und Priester Abbé Pascal Tshombokongo.*

Sonntag und Montag, 24. und 25. September nahm Bischof Nicolas auf Einladung der Verantwortlichen des Bruderklaus-Jubiläums an einer Messe im Flüeli-Ranft und in Sachseln teil, wo er ebenfalls sprach.

Es war gegen 15 Uhr, als er Sachseln in Richtung Flughafen verliess; im Gepäck eine Vielzahl bleibender Eindrücke aus dem Obwaldnerland. Er bat Dirk Günther, der ihn nach Zürich begleitete, seinen Dank nochmals an die ganze Gemeinde Lungern auszurichten.



*Nach der Messe am Samstagabend zog die Gemeinde ins Pfarreizentrum zu einem Apéro.*



## Pfarreiprojekt von Abbé Pascal in seiner Heimat-Diözese

# Bau einer Kirche in der Diözese Tshumbe, Kongo

Seit fast zwei Jahren ist Abbé Pascal Tshombokongo, Priester aus der Diözese Tshumbe (Kongo), tätig in Obwalden. Er arbeitet in unserer Pfarrei Lungern und in der Kaplanei Flüeli-Ranft. Abbé Pascal berichtet kurz über seine Heimat-Diözese Tshumbe in Kongo. Er möchte besonders sein Projekt vorstellen und um finanzielle Unterstützung bitten für dessen Umsetzung zum Wohle der Bewohner seines Heimatdorfes.

### Liebe Leserinnen und Leser

Die Diözese Tshumbe mit einer Fläche von 60'000 km<sup>2</sup> und ca. 866'000 Einwohnern, zählt 426'000 Katholiken und liegt im Zentrum vom Kongo.

In der Dorfgemeinde Okitandeke, wo ich geboren bin, leben mehr als 3'000 Menschen aus unterschiedlichen Konfessionen friedlich zusammen.

Im April 2017 habe ich das Projekt «Bau einer Kirche im Kongo» an der Kirchgemeindeversammlung vorgestellt. Es gibt dafür einen informativen Flyer.

Ich möchte in meinem Heimatdorf Okitandeke eine Kirche bauen.

Eine Kirche ist mehr als ein Gebäude. Wir wissen, dass die Kirche im Wesentlichen der Ort des Gebets, der Feier der Sakramente und der Verkündigung des Wortes Gottes ist. Aber in Afrika hat sie noch andere Funktionen. Als Treff- und Versammlungsort dient eine Kirche auch dazu, Menschen zusammen zu bringen, wo sie über ihr Leben und ihre Zukunft Gedanken austauschen können. Eine Kirche ver-



Abbé Pascal möchte in seiner Heimat-Diözese eine Kirche bauen. Seit April 2017 wurden mit Spenden auch aus Lungern bereits Säulen und das Dach erstellt.

bindet alle Bewohner und wird als ein Ort der Sicherheit, der Zuflucht und der Weiterbildung für das Dorf betrachtet.

Es gibt in den Dörfern kein Pfarreizentrum oder einen Saal, wo viele Leute sich versammeln können. Für den Gottesdienst oder andere Veranstaltungen findet dort die Versammlung unter freiem Himmel statt. Doch wenn es plötzlich regnet, zerstreuen sich alle Teilnehmer, um möglichst schnell nach Hause zu gelangen.

Die Planung dieses Projekts umfasst den Bau einer Kirche als Ort der Begegnung mit einer Kapazität von mindestens 400 Personen. Es geht um ein festes Gebäude aus gebrannten Ziegeln und Zement. Das Dach wird mit Holz und verzinkten Blechen gedeckt. Wenn das Gebäude fertiggestellt ist, werden noch Bänke, eine Glocke und diverse Möbel besorgt. Das Projekt kostet insgesamt 107'000 \$.

Zwischen April 2017 bis heute haben wir die Spenden in Betrag von 37'000 CHF aus Lungern, Sarnen, Sachseln und Engelberg bekommen. Das Geld wurde nach Kongo geschickt mit dem Ergebnis, dass mehr als vierzig Säulen mit Eisen und Zement fertig gestellt wurden. Im August haben die Bauleute das Dach aufgelegt, damit die Gemeinde in der Regenzeit, die schon ab dem August beginnt, unter dem

Dach die heilige Eucharistiefeier und andere Veranstaltungen organisieren kann.

Wir rufen im «Lungern informiert» um weitere Unterstützung auf, damit wir Mauern bauen können und die Kirche vor dem Ende 2017 oder Anfang 2018 fertig wird. Wir benötigen Geld, um gebrannte Ziegelsteine und Zement zu kaufen.

Herzlichen Dank an euch alle, die Ihr Geld gespendet habt und an alle, die noch etwas geben möchten. Wir versichern, dass das Geld am Ziel ankommt, wie sie den Bildern entnehmen können.

### Spendenkonto:

Obwaldner Kantonalbank  
CH03 0078 0000 3430 2013 6  
Pfarreiprojekt Diözese Tshumbe, Kongo  
6078 Lungern

## Adventsfenster 2017

Auf Grund des grossen Anklangs möchte der Pfarreirat auch dieses Jahr wieder die Aktion Adventsfenster durchführen.

Familien oder Einzelpersonen, die sich bereit erklären ein Adventsfenster zu gestalten, melden sich bitte bis am 11. November 2017 bei

Rita Bacher-Buchli, Bürglen  
Tel. 041 678 22 47/079 295 10 44  
oder bacher.buchli@bluewin.ch  
(Angabe des Wunschdatums möglich)

Es besteht wieder die Möglichkeit der Begegnung, ein Abend der offenen Tür.

## Kirchgemeindeversammlung 2017

Die jährliche Herbstversammlung der römisch-katholischen Kirchgemeinde Lungern zum Budget 2018 findet am **Freitag, 24. November 2017, um 20.00 Uhr im Pfarreizentrum Lungern** statt. Die Publikation der Traktanden erfolgt wie üblich im Amtsblatt und in den Anschlagkästen Lungern und Bürglen.

Zwölf unvergessliche Tage im Tessin warten

## Jungwacht und Blauring Sommerlager 2018

Jungwacht und Blauring Lungern fährt vom 15. Juli bis 26. Juli 2018 ins sonnige Tessin, nach Sonlerto im Bavonatal. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Unter dem Motto «Räiber und Ganovä! Ob Gäld oder Gold, miär häi äister Erfolg» erwarten euch zwölf Tage voller Spannung, Nervenkitzel und Spass! Es warten viele Abenteuer und knifflige Aufgaben auf euch, damit wir mit einer grossen Beute nach Hause kehren können. Damit ihr bei diesem unvergesslichen Erlebnis dabei sein könnt, zückt euren Stift oder besucht unsere Homepage unter [www.jublalungern.ch](http://www.jublalungern.ch). Da bekommt ihr die wichtigsten Infos zur Anmeldung. Ihr könnt euch entweder direkt über die Homepage anmelden oder das Anmeldeformular herunterladen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt; «dr Gleitiger isch dr Gschwinder». Es freut uns sehr, dass sich bereits die ersten Kinder angemeldet haben!



Das Leitungsteam freut sich auf zwölf unvergessliche Tage mit euch.

Während zwölf Tagen wird Jungwacht und Blauring Lungern in Sonlerto im sonnigen Tessin die Zelte aufschlagen.

Jazz und Kirche verbinden

## Jazz-Gottesdienst MISS Abrevis in der Kapelle Obsee

**MISS Abrevis – ein Zusammenklingen von Jazz und Messliturgie**

Das Projekt MISS Abrevis ist aus dem Wunsch heraus entstanden, Jazz und Kirche zu verbinden und in der wunderbaren Akustik von Kirchen und Kapellen mit neuen Klängen zu experimentieren. Die Jazz-Sängerin Noëmi Jufer suchte verschiedene Kirchen auf und improvisierte darin mit Worten aus der Messe und liess sich für ihre Kompositionen inspirieren. In den entstandenen Stücken verwebt sie

die Stimme mit den lateinischen Worten, rhythmischen Patterns und melodischen Fragmenten zu einem Gesamtklang, der den Kirchenraum erfüllen soll und eine Brücke schlagen kann von den in Kirchen gebeteten Worten zum Jazz.

Mitwirkende sind:  
Noemi Nufer, Gesang  
Antonin Boinay, Klavier  
Laurin Moor, Kontrabass  
Hannes Junker, Schlagzeug



### Veranstaltungen der Pfarrei

#### St. Martins-Einzug

Samstag, 11. November 2017  
17.40 Uhr Abmarsch beim Alten Kirchturm  
18.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche

#### Jazz-Gottesdienst MISS Abrevis

Sonntag, 19. November 2017  
19.30 Uhr in der Kapelle Obsee

#### Konzert des russischen Vokalensembles Ermitage

Donnerstag, 7. Dezember 2017  
20.00 Uhr in der Pfarrkirche

#### Samiglois-Aktion in Lungern

8.–10. Dezember 2017

### Öffnungszeiten Pfarresekretariat Lungern

Montag: Geschlossen  
Dienstag: 09.00–11.00 Uhr  
Mittwoch: 09.00–11.00 Uhr  
Donnerstag: 14.00–17.00 Uhr  
Freitag: 09.00–11.00 Uhr



Gastlichkeit mit wunderbarer Aussicht

## Restaurant Turren ist eröffnet

Ende August 2017 war es auf Turren endlich soweit. Nach nur 16-monatiger Bauzeit konnte das neue Restaurant Turren den Betrieb aufnehmen.

Ein neues Gastronomieangebot auf Turren gehörte zur Vision des neuen Investors. Bereits an der Pressekonferenz im Sommer 2015 kündigte Theo Breisacher an, dass für die Wiederbelebung des Ausflugsgebiets ein neues Restaurant notwendig ist. Geplant wurde ein Restaurant mit rund 120 Sitzplätzen und eine grosszügige Terrasse mit 100 Aussenplätzen. Eine Wirte-Wohnung rundet den Neubau ab.



Brigitte, Inge und Theo Breisacher am Tag der Eröffnung.

Theo Breisacher und der Architekt Stini Kiser sind glücklich und auch stolz, dass die Arbeiten am Gebäude und die Umgebungsarbeiten termingerecht fertig wurden und dass sich der Neubau nun als attraktives und einladendes Gebäude präsentiert. Zum guten Gelingen haben auch die zahlreichen Handwerker und Unternehmer beigetragen. Ohne des engagierten Einsatzes aller Beteiligten wäre das nicht möglich gewesen.

Als Pächter für das neue Restaurant konnten Marlene und Enzo Mancuso gewon-



Das neue Restaurant auf dem Turren lädt zum Verweilen und Geniessen ein.

nen werden. Ein Wirte-Paar mit Erfahrung, führen sie doch bereits seit zwei Jahren das Nuovo Baumgarten in Alpnach.

### Offizielle Eröffnung am Samstag, 26. August 2017

Bei besten Wetterverhältnissen und milden Temperaturen versammelten sich die geladenen Gäste aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft auf der grosszügigen Terrasse beim neuen Restaurant Turren. Rund 100 Personen nahmen an der offiziellen Eröffnungsfeierlichkeit teil. Die Festredner Regierungsrat Niklaus Bleiker und Gemeindepräsident Josef Vogler würdigten den Einsatz von Theo Breisacher und bedankten sich für sein Engagement in Lungern.

Als Überraschung zu später Stunde durfte die Festgesellschaft ein phantastisches Feuerwerk geniessen, offeriert von Thomas Gasser, Gasser Felstechnik AG.

### Tag der offenen Tür mit Einsegnung am Samstag, 2. September 2017

Mit einem bunten Rahmenprogramm sollte der Tag der offenen Tür stattfinden. Leider waren die Wetterverhältnisse nicht so gut. Trotz des schlechten Wetters wohnten zahlreiche Besucher der feierlichen Zeremonie der Einsegnung bei. Zirkuspfarrer Adrian Bolzern begeisterte mit seiner unkomplizierten, aber würdigen Art die Menschen. Musikalisch umrahmt wurde die Messe durch den Jodlerklub Echo vom Pilatus. Am Nachmittag sorgte «Tomini der Zauber» für staunende Gesichter bei Klein und Gross.



Zirkuspfarrer Adrian Bolzern weihte das Restaurant ein, musikalisch umrahmt vom Jodlerklub Echo vom Pilatus.



Das neue Wirte-Paar Marlene und Enzo Mancuso (in der Mitte) mit Inge und Theo Breisacher (rechts).



Auch die kleinen Gäste kamen auf ihre Kosten mit «Tomini der Zauberer».

„Leistung ist nicht immer nur eine Frage des Trainings.“  
Haben Deine Zellen genug Power?



**Zell-Check Analysezentrum & Relax Massagen**  
Grit Hahn / Med. Masseur FA SRK, KK anerkannt  
Bahnhofstrasse 9 | 6078 Lungern  
Tel. 041 678 05 74 / 079 768 05 36

**LASS DICH CHECKEN!**



## Pilotprojekt Rufbus

Am Sonntag, 1. Oktober, hat das Pilotprojekt Shuttle Bus gestartet. Passend zum Herbstferienstart wird der Shuttle Bus auf Verlangen zwischen LTB und Bahnhof, oder umgekehrt, die Gäste transportieren. Info Anschlag am Bahnhof und bei der Bahn. Der Dienst wird täglich angeboten, bis Ende Sommersaison 29. Oktober 2017. Der Fahrbetrieb wird unentgeltlich durch Pensionierte Lungerner und Bürgler sichergestellt. Fahrbetrieb auf Verlangen (Rufbus), kein fahrplanmässiger Busbetrieb.

### Fahrer des Pilotprojekts

Werner Bürgi, Fritz Gasser, Niklaus Halter, Werner Vogler, Ueli Kathriner

Das Pilotprojekt wird auch während der Wintersaison weitergeführt. (23. Dezember 2017–2. April 2018).

Interessierte Fahrer dürfen sich gerne bei der LTB oder den oben genannten Fahrern melden.

**Wir planen und installieren:**  
Starkstrom / Schwachstrom /  
TV / SAT / Solarstromanlagen  
**Beratung und Verkauf:**  
Elektrogeräte / Telefone / TV

Wir sorgen für Power

**ELEKTRO MING**

www.elektro-ming.ch  
Telefon 041 678 18 18

## Umfang von Beiträgen

### Wichtig für die Verfasser

Bitte halten Sie sich mit Ihren Berichten kurz und prägnant. Daher bitten wir Sie, möglichst einen Textumfang von 1/2 A4-Seite (rund 3'000 Zeichen, mit einem 2-spaltigen Bild noch 1'200 Zeichen, inklusive Leerzeichen) einzuhalten. Ein Bild sollte eine Dateigrösse von ca. 1 MB haben. Steht ein grösserer Anlass an (Vereinsjubiläum etc.), können Sie sich vorher mit dem Redaktionsteam in Verbindung setzen, um den Umfang zu besprechen. Vielen Dank.

Das Redaktionsteam

**TRADITION HABEN EINIGE,  
WIR PLANEN IN DIE ZUKUNFT**

- Statikberechnung von Hoch- und Stahlbauten
  - Kanalisationen und Wildbachverbauungen
  - Strassenbau und Brückenbau
  - Tunnelbau und Untertagbau
- Ahornweg 4  
6047 Giswil  
Tel. 041 675 25 08  
Fax 041 675 26 15  
giswil@zeo.ch  
www.zeo.ch

**ZE O A G**  
INGENIEURBÜRO

**imfeld**  
**Transporte Lungern**

Transporte aller Art • Kranarbeiten • Muldenservice  
Mobil: 079 346 94 75 / 079 333 47 55 Tel. 041 678 28 18



Johanna Leuthold ist das «BliomäMeitli»

## Neues Blumengeschäft in Lungern

Im Geschäftshaus Fanger an der Brünigstrasse animieren schon die zwei herbstlich dekorierten Schaufenster in den neuen Blumenladen einzutreten und sich erst einmal staunend überraschen zu lassen vom kunstvoll und einladend gestalteten Interieur. Der grosse Raum lädt ein zum Verweilen. Theken aus Schindelholz, Baumstämme, helle Regale und Abstellische geschmackvoll dekoriert mit Blumengestecken und Accessoires, eine Sitzecke und im hinteren Teil ein offener Arbeitsraum, in dem die junge Geschäftsinhaberin und Floristin Johanna Leuthold florale Arbeiten herstellt.



*Geschmackvoll werden die floralen Arbeiten und Accessoires präsentiert.*

### «BliomäMeitli»

So nennt sich der neue Blumenladen. Johanna Leuthold wusste schon, bevor sie in den Kindergarten ging, dass sie einmal Floristin werden wollte. Nach ihrer Schulzeit machte sie die Lehre im Blumengeschäft Kuster in Stans, danach war sie während fünf Jahren bei Maria Vogler im Bluemä-Eggä angestellt. Nachdem ihre Arbeitgeberin beschlossen hatte, ihr Geschäft altershalber aufzugeben, reifte bei



*Johanna Leuthold vor ihrem neuen Blumenladen an der Brünigstrasse.*

Johanna Leuthold der Wunsch nach einem eigenen Geschäft. Im Geschäftshaus Fanger wurde sie fündig. Es ist offensichtlich, sie will keinen konventionellen Blumenladen. Man spürt ihre Freude und ihr Flair am Gestalten. Sie war von Kind an im Theater tätig und durfte für das Theaterwärb Stans bereits zwei Bühnenbilder gestalten. So ist es nicht zu verwundern, wenn auch ihr Ladenlokal etwas von einer zauberhaften Bühne hat.

### Breites Angebot

Eine schlicht gestaltete Homepage gibt Auskunft über ihr breites Angebot: Florale Arbeiten, Raumdeko, Geschenke, Zimmerpflanzen, Garten- und Balkonpflanzen,

Hochzeit, Trauer, Events, Lieferdienst... Auch Beratungen bietet sie ihren Kundinnen und Kunden an. Sie kommt ins Schwärmen: Ich kann hier mein Hobby zum Beruf machen, kann kreativ arbeiten mit Naturmaterialien. Man spürt ihre Verbundenheit mit den Pflanzen, ihr Herzblut, welches sie in ihre Arbeit steckt, ihre offene, herzliche Art im Umgang mit Menschen und die Freude an ihrer Aufgabe.

### Event im November

Am 18./19. November 2017 führt sie die traditionelle Adventsausstellung ihrer Vorgängerin erstmals in Eigenregie durch. Dabei wird sie ihre Besucher mit viel Vorweihnächtlichem aus eigener Hand oder mit saisonalen Accessoires überraschen, welche nicht nur zu bestaunen sind, sondern ab Platz gekauft werden können.

### Ein herzliches «Dankeschön»

Johanna Leuthold möchte allen Lungernern, die sie in so grosser Zahl bei der Eröffnung überraschten und all den vielen freiwilligen Helfern, von denen sie spontan Unterstützung erhielt, ein Kränzchen winden und ganz herzlich danken.

«Lungern informiert» wünscht im Namen der Lungerner Bevölkerung ihrem «BliomäMeitli» viel Gefreutes und Erfolg.

BliomäMeitli

Johanna Leuthold

Brünigstrasse 56, 6078 Lungern

041 678 14 69

MO bis FR 9.00–12.00 / 14.00–18.30 Uhr

SA 9.00–12.00 / 13.30–16.00 Uhr

Mittwoch ganzer Tag geschlossen



*Das Blumengeschäft lädt sogar mit einer Sitzecke zum Verweilen ein.*

Eine medizinische Innovation  
für Ihre Gesundheit



### Zell-Check Analysezentrum & Relax Massagen

**Grit Hahn**

Med. Masseur FA SRK, KK anerkannt

Bahnhofstrasse 9  
6078 Lungern

☎ 041 678 05 74 / 079 768 05 36

✉ relax07@bluewin.ch

[www.emindex.ch/grit.hahn/](http://www.emindex.ch/grit.hahn/)  
[www.zellcheck.com](http://www.zellcheck.com)



### Ihr Berater in Lungern.

André Nufer, T 041 666 53 56

Generalagentur Obwalden  
und Nidwalden  
Roland Arnold

Bahnhofplatz 4  
6061 Sarnen  
T 041 666 53 53  
sarnen@mobilier.ch

mobilier.ch

die Mobilier

161129505GA

# hair-style

damen • herren • kinder

priska vogler-amgarten  
wichelsgraben 14 • 6078 lungern  
041 678 10 19

### Auch kleine Inserate werden gesehen.

Inserieren im Lungern informiert

## Hier fehlt etwas: Ihr Inserat.

Gerne werden Sie von der  
Redaktionskommission  
oder von der Gemeindekanzlei  
beraten.

### Fusspflege Ruth Bürgi für Sie und Ihn



Schick  
dim Fios  
ä Grios!

Ruth Bürgi • dipl. Fusspflegerin  
Feldgasse 10 • 6078 Lungern  
Privat 041 678 22 60 • Mobile 076 539 28 17

## Ihr Zahnarzt

für die ganze Familie in Sarnen und Giswil.

Zahnmedizin mit Herz.

Das Zahnteam in Sarnen und Giswil für gesunde Zähne und  
ein sympathisches Lächeln.

Lindenhof 6, Sarnen, Telefon 041 660 65 55  
Brünigstrasse 36, Giswil, Telefon 041 675 16 60

 **Zahnteam Lindenhof**  
dental stark.





## Projektwoche Chrummelbach, Lungern Acht Lehrberufe vereint

Die Lernenden-Projektwoche der Gasser Felstechnik AG, der HP Gasser AG und, seit diesem Jahr, der Sutter Fahrzeugbau AG fand in Chrummelbach oberhalb von Lungern statt. Die insgesamt 15 Auszubildenden hoben zusammen einen 350 m langen Viehweg aus und bewiesen Willen, Teamgeist und Zusammenhalt.

Wir – die Lernenden – trafen uns am Montag, 10. Juli im Betriebscenter, wo uns Projektleiter Fredel Abegglen die Arbeit der bevorstehenden Woche erklärte. Danach verladen wir das bereitgestellte Material und fuhren auf die Alp Chrummelbach. Nachdem wir uns eingerichtet hatten, konnten wir zum ersten Mal unsere Baustelle erkunden. Ziel war es, einen 350 m langen Weg durch ein steiles Waldstück zu erstellen, so dass die Kühe unterhalb von Chrummelbach bis zur Fäschflüe-Alp kommen. Ein Raupendumper und ein Kleinbagger standen uns für diese Herausforderung zur Verfügung. Bereits am ersten Tag kamen wir gut voran. Während die Einen mit Pickel und Schaufel den Weg für den Bagger frei machten, errichteten die Anderen den Znüni-Platz.

### Zusammensein nach getaner Arbeit

Die grösste Herausforderung war es, die vielen Wurzeln und Steinblöcke zu beseitigen. Diese anspruchsvolle Aufgabe wurde



Lernende der Gasser Felstechnik AG, der HP Gasser AG und der Sutter Fahrzeugbau AG arbeiteten während der Projektwoche gemeinsam auf der Alp Chrummelbach.

unserem treuen Begleiter, dem Bagger, zum Verhängnis. Denn der kam nach rund 100 m nicht mehr weiter und wir mussten die restlichen 250 m komplett von Hand ausheben. War das eine Knochenarbeit! Die Projektwoche ist aber nicht nur zum hart Arbeiten da. Sie dient auch dazu, dass sich die Lernenden untereinander besser kennenlernen. Am Abend haben wir jeweils zusammen gekocht, gejasst und uns gegenseitig ausgetauscht. Es herrschte stets eine sehr gute Stimmung (trotz Internet-Entzug).

Als wir am Freitag unser Ziel erreicht hatten, ging es wieder zurück in die Werkstatt. Nach der Materialreinigung wurden wir mit einem Helikopterflug überrascht. Die gemeinsame Zeit war eine sehr tolle Erfahrung für uns und wir bedanken uns bei allen, die diese Woche ermöglicht haben. Auf ein nächstes Jahr!

Benjamin Odermatt  
Lernender Mediamatiker



# GASSER

LEO GASSER SÖHNE AG  
6078 LUNGERN

LEO GASSER SÖHNE AG  
SCHREINEREI · KÜCHENBAU  
ZEIGERGÄSSLI 9  
6078 LUNGERN

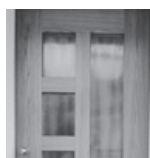
TELEFON 041 678 12 22  
WWW.GASSER-KUECHEN.CH



SCHRÄNKE



KÜCHENBAU



TÜREN



MÖBEL



UMBAUTEN

## SCHÖNHEITSATELIER

MARTINA SCHNIDER-MING  
KOSMETIK

BRÜNIGSTRASSE 46  
6078 LUNGERN  
TELEFON 041 678 03 44

## Gabriela Ming kommt im Frühjahr 2018 wieder nach Lungern Dankbar zurück in der neuen Heimat

Überwältigt vom grossen Echo und dankbar für die zahlreichen Begegnungen, die Liebe und die Unterstützung: Gabriela Ming, z'Hostettwises Gabi, blickt voller Freude zurück auf ihren Besuch in der Schweiz diesen Frühsommer. Und sie kommt wieder! Weil das Interesse an ihrem in Australien erworbenen Wissen in transpersonaler Psychologie, den Buschblüten und ihrer schamanischen Heilarbeit so überwältigend war, kommt sie im Frühjahr 2018 zurück, um weitere Seminare, Einzelsitzungen und neu auch einen Nachmittag für Kinder anzubieten.

Mit gemischten Gefühlen flog sie im Juni 2017 von Australien in die Schweiz, die Heimat, die sie vor über zehn Jahren verlassen hatte. Gabriela hatte zwar den Wunsch, das zu teilen, was sie in den vergangenen Jahren fernab der Heimat an Wissen und Erfahrung erworben hatte. Doch da war auch die Angst vor Ablehnung, hier nicht verstanden zu werden.

«Zum Glück war das alles unbegründet!», resümiert sie heute freudestrahlend. Die Reise in die Schweiz und besonders nach Lungern habe ihre kühnsten Erwartungen übertroffen und ihr mehr Erfüllung und Freude geschenkt, als sie sich jemals hätte erträumen können.

### Zwei Welten – ein Traum

An Weihnachten 2015 entstand in ihrem Herzen der Wunsch, ihr Wissen auch Menschen in der Schweiz näher zu bringen. Ihr Traum war und ist es, ihre alte und neue Heimat zu verbinden und ihr Wissen auch hierzulande zu vermitteln. Nach einem Telefonat mit Regula Zwicky von terrafloris, Altnau, bei der sie vor ihrer Auswanderung eine Ausbildung zur Bachblüten-Therapeutin absolviert hatte, war der erste Schritt in den Weg geleitet.

### Der Zweifel stand Pate

Die Vorbereitungszeit der Seminare beschreibt Gabriela als «Reise ins Unge- wisse» und als «Wechselbad der Gefühle». Immer wieder fragte sie sich, wie wohl die Menschen in der Schweiz auf ihre Lebensweise und Arbeit reagieren würden. Würde das, was sie intensiv studiert und erfahren hatte, hier auf offene Ohren stossen?

### Offene Ohren und offene Herzen

Ihre Zweifel erwiesen sich als unbegründet. Die Lungernerinnen und Lungerner empfangen sie mit offenen Armen und offenen



*Gabriela Ming ist vor gut zehn Jahren nach Australien ausgewandert und betreibt in Sydney ein Gesundheitszentrum. Nach einer Reise in ihre alte Heimat Lungern diesen Sommer wird sie im Frühjahr 2018 wieder zu Besuch kommen und ihr Wissen weitergeben.*

Herzen. Neugierde und Spannung lagen in der Luft, als Gabriela am 21. Juni 2017 im Pfarreizentrum Lungern 38 Interessierte auf eine Reise nach Australien mitnahm und ihnen die Lebensweise vorstellte, die sie selbst erfahren und verinnerlicht hat: Eine Lebensweise, bei der die Menschen die Erde nicht besitzen, aber zur Erde gehören und sie wie eine Familie behandeln, dass die nächsten sieben Generationen gedeihen und die Erde fruchtbar ist. Nach dem Vortrag füllten angeregte Gespräche das Pfarreizentrum und das Interesse entstand, einen Zweitageskurs anzubieten, um das Gehörte weiter zu vertiefen. Weniger als eine Woche später fanden sich Interessierte wiederum im Pfarreizentrum ein, um sich in die Lehren des Schamanismus und in die australischen Buschblüten einführen zu lassen, ihre eigene Verbindung zu ihrem Innersten zu vertiefen und dadurch im Leben mehr Stärke, Klarheit und Selbstsicherheit zu erfahren.

### Beliebte Einzelbehandlungen

Neben den Seminaren war auch das Interesse an Einzelsitzungen gross. So konnte

Gabriela während ihren sechs Wochen in der Schweiz auch viele Menschen individuell behandeln, so wie sie es in Sydney tagtäglich tut. Die individuelle Arbeit ist ihre grosse Leidenschaft, ein Herz nach dem anderen aufblühen und leuchten zu sehen.

Bereits vor ihrer Rückreise nach Australien wurde Gabriela aufgrund vieler Gespräche und Anfragen klar, dass die Zeit reif ist, noch tiefer einzutauchen. Vom 13. April bis 2. Mai 2018 kehrt die Lungenerin deshalb in die Schweiz zurück, um weitere Vorträge, Kurse und Einzelbehandlungen anzubieten. Auch wird sie erstmals einen Nachmittag mit Kindern offerieren.

### Was bleibt, ist die Dankbarkeit

Von Herzen dankt Gabriela allen, die sie während ihrer diesjährigen Reise zurück zu ihren Wurzeln so tatkräftig unterstützt haben: ihren Eltern Alois und Susanne Ming, ihren Brüdern Beat und Michael Ming mit Familie, der Pfarrgemeinde Lungern, ihren Schulkolleginnen Petra von Moos und Petra Frey, wie auch Barbara Caluori vom Elliott's und den Lungerer Fachgeschäften und Restaurants, die ihre Kurse und Vortragsangebote publik gemacht und fleissig beworben haben. Vom anderen Ende der Welt sagt Gabriela «vielä härzlichä Dank und ich frewä mich uf nächschtä Aprellä!»

### Zur Person

Gabriela Ming (38) wanderte 2006 von Lungern nach Australien aus. Dort fand die gelernte medizinische Praxisassistentin ihre Berufung. Mit schamanischen Heilmethoden und Australischen Buschblüten-Essenzen behandelt sie Klienten in der eigenen Praxis in Sydney. Diesen Sommer war sie erstmals zurück in der Schweiz, um ihr Wissen weiterzugeben. Da das Interesse so gross ist, kommt sie 2018 erneut in die Schweiz. Am 18. April 2018 bietet Gabriela erstmals ein Kinderprogramm an. Und am 26./27. April sowie 28./29. April 2018 können sich Interessierte in zwei 2-Tages-Seminaren in Lungern noch tiefer in ihre Arbeit einführen lassen.

Nähere Infos und Anmeldung unter: [www.schamanische-heilkraft.com](http://www.schamanische-heilkraft.com)



## Urs Gut projiziert und begleitet Umbauten

# Ihr Umbau in GUTen Händen

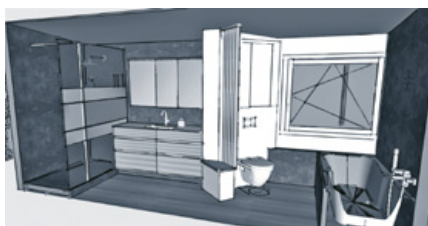
Bereits seit Schulzeiten interessieren Urs Gut alte Gebäude und Objekte. Es fasziniert ihn, alte Dinge zu erneuern und dabei den alten Charme zu erhalten. Beim Umbau des eigenen Hauses wurde die Suche nach optimalen Lösungen unter Einhaltung des gesetzten Budgets und ästhetischen Wünschen zu einer spannenden Herausforderung.



*Urs Gut bietet mit seiner Firma Hand am Werk GmbH Dienstleistungen von der Konzepterarbeitung bis zur Bauführung für Um- und Anbauten an.*

Seit 2014 bietet Urs Gut mit seiner Firma Hand am Werk GmbH Dienstleistungen im Um- und Anbau von Wohnbauten an. Von der kleinen Renovation bis hin zum Totalumbau sucht er für seine Kundschaft die passende Lösung. Sein Angebot umfasst von der Konzepterarbeitung, Kostenplanung über Baubewilligungsverfahren bis hin zur Koordination/Bauführung sämtliche Aufgaben, die bei der Planung eines Umbaus anfallen.

Schnell kommt es bei einem Umbau zu mehreren beteiligten Handwerkern wie Schreiner, Maler, Elektriker, Sanitär, Bodenleger... Um einen reibungslosen und speditiven Umbau zu gewährleisten, ist eine detaillierte Planung und Koordina-



*Ansichtsskizze.*



*Ein besonderes Augenmerk setzt Urs Gut auf die Innenarchitektur.*

tion wichtig. Als neutraler und beratender Ansprechpartner achtet Urs Gut darauf, für alle Handwerker beste Voraussetzungen zu schaffen, die für einen optimalen Projektablauf nötig sind.

Welche Leistung der Kunde von Urs Gut beziehen möchte, wird in einem Vorgespräch festgelegt. Es ist möglich, nur eine Kostenplanung oder Pläne für eine Baueingabe etc. in Auftrag zu geben. Auf Wunsch organisiert er den ganzen Umbau und sorgt mit den Handwerkern zusammen für die Ausführung – alles aus einer Hand.

### **Besonderes Augenmerk auf Innenarchitektur**

Auf die Gestaltung und optimale Ausnutzung von Räumen legt Urs Gut besonders Wert. Unter Berücksichtigung von technischer Machbarkeit, Anforderungen und Budget werden auf Wunsch mehrere Umbau-Varianten aufgezeigt. Für viele ist es schwierig, sich vorzustellen, wie ein Raum im Endzustand aussehen wird, besonders

wenn Änderungen im Grundriss vorgenommen werden und dabei neue Räume und Einteilungen entstehen. Eine detaillierte 3D-Visualisierung ist dazu ein wichtiges Instrument und hilft, wenn es um die Auswahl der passenden Materialien und Farben geht.

### **Zweites Standbein in der Schreinerbranche**

Als gelernter Schreiner und diplomierter Werkmeister sucht Urs Gut nach möglichst praxisnahen Lösungen. Die braucht er auch bei den AVOR-Planungen für Schreinereibetriebe oder beim Entwerfen von Spezialmöbeln für Privatkunden, was auch einen Teil seiner Arbeit ausmacht. Weitere Informationen über Hand am Werk und einen Einblick in ausgeführte Projekte gibt es auf [www.handamwerk.ch](http://www.handamwerk.ch)

**HAND & WERK**



Dachfenster



Membranbau



Zimmerei

**HPGASSERAG**

HP Gasser AG  
Industriestrasse 45  
CH-6078 Lungern  
Tel: +41 (0) 41 679 70 70  
[www.hpgasser.ch](http://www.hpgasser.ch)



Fabio Rondinelli

## Neue Lehrperson



Neu auf das Schuljahr 2017/2018 hat Fabio Rondinelli (im Bild) die Arbeit an der Schule Lungern aufgenommen. Der erfahrene Pädagoge, er unterrichtete lange

Jahre in Sachseln, kehrt nach einem «Auswärtsspiel» im luzernischen Udligenswil in den Kanton Obwalden zurück und übernimmt in einem Teilpensum Lektionen im Förderbereich an der Orientierungsschule sowie als Fachlehrperson für Englisch und Bildnerisches Gestalten an der Mittelstufe I.

Fabio Rondinelli fordert seinen Verstand mit Rätselwettkämpfen, spielt gerne Schach und kann seine Liebe zur Musik mit A-Cappella-Gesang und Gitarre spielen ausleben.

Wir heissen Fabio Rondinelli herzlich im Team willkommen und wünschen viel Erfolg und Freude im Unterricht.

## Spannende Wettkämpfe Schülerschiessen 2017

Am Samstag, 23. September 2017 trafen sich rund 116 Schülerinnen und Schüler in der unterirdischen 50-Meter-Schiessanlage zum diesjährigen Schülerschiessen. Alle durften acht Schüsse schiessen, zwei davon waren zur Probe.

Auf den ersten drei Plätzen rangierten sich:

1. Sindy Andermatt, 546 Pkt
2. Marisa Gasser, 539 Pkt
3. Elias Furrer, 526 Pkt



Die drei Besten des Schülerschiessens 2017 (von links:) Furrer Elias, 3. Rang, Sindy Andermatt, 1. Rang, Marisa Gasser, 2. Rang.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Dirk Günther für den schönen Gottesdienst am Samstagmorgen und bei Brünig-Indoor für die alljährliche Gastfreundlichkeit.

Das diesjährige OK der 2. IOS: Adrian Imfeld, z'Widä Joes; David Halter, z'Hindermatters; Dario Imfeld, z'Sellis; Samira Castellanelli

Neues Pflichtfach Medien und Informatik

## Die Roboter sind los!



Mit Symbolen wird auf dem Tablet zusammengestellt, was der Roboter anschliessend tun soll.

Mit dem Lehrplan 21 wird «Medien und Informatik» ein Pflichtfach. Ein Element des neuen Bereichs ist das Thema Programmieren. Zusammen mit den Firmen maxon motor AG und Samsung Schweiz hat das Bildungsdepartement für die Schulen in Obwalden ein aussergewöhnliches Angebot zusammengestellt: Für den Unterricht können insgesamt 24 kleine Roboter mit dem nötigen Zubehör ausgeliehen werden.

Die Präsentation dieses Projekts für die Medien erfolgte an einer 6. Klasse an der Schule Lungern. Klassenlehrer Adrian Grünig hatte sich für die Durchführung



Ein gefragter Interviewpartner: Klassenlehrer Adrian Grünig.

des Pilotbetriebs zur Verfügung gestellt. Das Interesse der Medien war sehr gross, Journalisten von Zeitungen, Radio und Fernsehen waren in Lungern beim Unterricht dabei und liessen sich sowohl von den Verantwortlichen des Projekts wie auch den Schülerinnen und Schülern zeigen, wie spannend der Umgang mit Robotern sein kann.



Die Schülerinnen und Schüler liessen sich durch die Anwesenheit der Medienleute nicht bei der Arbeit stören.

## Website der Schule Lungern

Weitere umfangreiche Berichte und Fotos finden Sie auf der Website der Schule Lungern unter [www.schule-lungern.ch](http://www.schule-lungern.ch)

## Mittagstisch im Eyhuis

Wir laden Sie herzlich ein zum gemeinsamen Mittagessen mit anderen Seniorinnen und Senioren!

### Haben Sie Lust

- auf ein gemeinsames Mittagessen mit Bekannten?
- auf eine reichhaltige und preisgünstige Mahlzeit in gediegenem Rahmen?
- auf ein angeregtes Gespräch oder einen gemütlichen Jass nach dem Essen?

Wir organisieren in regelmässigen Abständen einen Mittagstisch. Eingeladen sind Seniorinnen und Senioren von Lungern und Bürglen.

### Daten im Jahr 2017:

**Donnerstag, 30. November**

**Donnerstag, 21. Dezember**

**Anmeldungen jeweils bis Dienstag beim Küchenteam des Eyhuis, Telefon 041 679 71 95**

Wir freuen uns auf Sie!

**TV • VIDEO • HI-FI**



**W I E S E**

Wiese AG | Grundacherweg 2 | 6060 Sarnen  
Telefon 041 660 34 34 | mail@wiese.ch | www.wiese.ch

- Fachmännische Sat.- und Kabelanlagen sowie Heimnetzwerke (LAN/WLAN)
- Reparaturen aller Marken
- Schneller und zuverlässiger Service
- Saubere Installationen

# TAXI

*TONI* GmbH



**Kurt Enz**  
Brünigstrasse 15  
6078 Lungern

**Mobile: 079 218 53 53**  
**E-mail: taxi-toni@bluewin.ch**  
5 / 7 / 9 / 15 Sitzplätze



**ELEKTRO FÜRREER**  
**NOTSTROMER**  
041 662 00 70  
24 Stunden erreichbar!

## Walchihofladen

Käsespezialitäten - Geschenke



**J.+H. Ming-Gasser**  
Walchistrasse 7  
6078 Lungern  
Email: ming.hag@bluewin.ch  
Telefon: 041 678 19 14

## Hier fehlt etwas: Ihr Inserat.

Gerne werden Sie von der Redaktionskommission oder von der Gemeindeganzlei beraten.

# IMFELD

METALL- UND STAHLBAU AG

CHNEWISSTRASSE, POSTFACH, 6078 LUNGERN  
FILIALE: LANGENSANDSTRASSE 23, 6000 LUZERN 14  
TELEFON 041 678 10 05, FAX 041 678 10 06  
imfeld@imfeld-stahlbau.ch · www.imfeld-stahlbau.ch

**M e t a l l b a u · S t a h l b a u · M a s c h i n e n b a u**



## Anpassungen auf das neue Schuljahr vorgenommen

## Orientierungsschule Lungern mit neuen Ideen

Die integrierte Orientierungsschule IOS besteht in Lungern seit 1998. Mit dieser Organisationsform sollten möglichst alle Schülerinnen und Schüler die obligatorische Schulzeit in Lungern absolvieren können. Die Fächer Mathematik, Französisch, Englisch und Deutsch werden in zwei unterschiedlichen Niveaus (A für höhere Anforderungen, B für Grundanforderungen) unterrichtet.

Seit 2010 haben die Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. IOS die Möglichkeit, in den Fächern Sport, Musik und Informatik aus Angeboten mit unterschiedlichen Schwerpunkten die ihnen zusagenden Module auszuwählen.

**Neue Lehr- und Lernformen**

Seit der Einführung der Integrierten Orientierungsschule haben sich Lehr- und Lernformen stark entwickelt. Selbstgesteuertes Lernen oder Lernateliers sind Stichworte dazu. Zudem gelten seit Beginn dieses Schuljahrs der Lehrplan 21 und die damit verbundene neue Stundentafel. Deshalb hat sich die Oberstufe Lungern für das Schuljahr 2017/18 kleine Anpassungen vorgenommen. Die Rahmenbedingungen der kantonalen Vorgaben werden eingehalten.

**Module neu für die gesamte IOS**

Bei den Modulen dürfen ab diesem Schuljahr auch schon die Schülerinnen und Schüler der 1. IOS eine Auswahl treffen.

Neu sind zudem die Angebote aus dem Bildnerischen Gestalten.

So standen in einem bunten «Katalog» für Bewegung und Sport 12 Angebote zur Auswahl wie zum Beispiel Krafttraining, Mountainbike oder Zweikämpfe.

Im Bildnerischen Gestalten waren es fünf Angebote, in der Musik und im Bereich Medien & Informatik jeweils vier Kurse. Je nach Nachfrage wurden die Module dann organisiert und für die Kinder ein möglichst massgeschneidertes Wunschprogramm zusammengestellt.

**Begleitetes individuelles Arbeiten = BIA, ein Lungerner Angebot**

Selbständiges Planen und Arbeiten ist eine der wichtigsten Kompetenzen, die Schülerinnen und Schüler aus der Schule mit auf den weiteren Lebensweg nehmen sollen. Um diese Kompetenz aufzubauen und zu trainieren, findet sich auf dem Stundenplan der 1.–3. IOS jeweils am Mittwochmorgen die Bezeichnung BIA, welche für Begleitetes individuelles Arbeiten steht.

In einer kurzen Planungsphase teilen sich die Schülerinnen und Schüler ihre Aufträge für drei Lektionen selber ein, entscheiden wann was dran kommt und wann sie alleine oder mit anderen zusammen arbeiten.

Einzelarbeiten werden in einem Lautlosraum bearbeitet, in diesem Zimmer wird nicht geschwätzt oder diskutiert. Im Gruppenarbeitsraum darf miteinander geredet werden, es ist dort zum Beispiel auch möglich, sich gegenseitig Wörtli in einer Fremdsprache abzufragen. In den sogenannten Coachingzimmern werden die Unterstützungs- und Beratungsgespräche zwischen



Ein neues Modul für die Schülerinnen und Schüler ist das Angebot für Bildnerischen Gestalten.

Lehrpersonen und Schülern geführt. Dabei kann es sein, dass beispielsweise eine Schülerin etwas noch einmal genauer erklärt haben möchte und deshalb bei der Lehrperson vorbeigeht oder dass die Lehrperson mit einem Schüler quasi einen Termin abgemacht hat, um etwas im Einzelgespräch zu diskutieren.

Nach dem ersten Quartal mit diesem neuen Konzept kann eine positive Bilanz gezogen werden. Die Schülerinnen und Schüler haben sich gut an die neue Arbeitsweise gewöhnt. Eine umfassende Evaluation ist für Januar/Februar 2018 geplant.

**Begeisterung?**

«Zusammenarbeiten mit dem neuen Kundenberater aus der Region.»

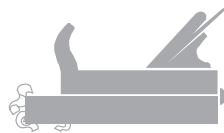


Was immer Sie vorhaben. Wir sind für Sie da.

**Peter Imfeld**  
Versicherungs-/Vorsorgeberater

**Helvetia Versicherungen**  
Hauptagentur Sarnen  
Brünigstrasse 164, 6060 Sarnen  
T 058 280 76 96, M 078 666 38 82  
peter.imfeld@helvetia.ch

**helvetia**  
Ihre Schweizer Versicherung.



**BEAT MING**  
KUNDENSCHREINEREI

Postfach 164 6078 Lungern  
Tel. 041 678 15 82 Fax 041 678 08 82

■ Innenausbau ■ Möbel ■ Parkett

**HÜSLER**  
**NEST**

Das original Schweizer Naturbett.

**BLIOMÄ MEITLI**

**ADVENTSAUSSTELLUNG**

Sa, 18. November & So, 19. November  
9.00 bis 19.00 Uhr

BliomäMeitli • Johanna Leuthold • Brünigstrasse 56 • 6078 Lungern  
www.bliomaemeitli.ch • info@bliomaemeitli.ch

**MÖBEL  
LINIE  
HALTER GMBH**

BERGSTRASSE 20  
CH - 6078 LUNGERN  
TELEFON 041 678 03 50  
WWW.MOEBELLINIE.CH



**Haar Gadä**

C + I F F E U R  
DAMEN · HERREN · KINDER

**Maegi Halter  
Haar Gadä**  
Brünigstrasse 105, 6078 Lungern  
Tel. 041 678 12 12

**Öffnungszeiten:**  
**Mo / Di** geschlossen  
**Mi** 9.00–11.45 Uhr  
**Do** 9.00–11.45 14.00–20.30 Uhr  
**Fr** 9.00–11.45 14.00–18.30 Uhr  
**Sa** 9.00–16.00 Uhr durchgehend  
auch ohne Voranmeldung möglich

**DIGITAL SERVICE**  
**Donat Gasser**


Obseestrasse 42, 6078 Lungern  
041 678 15 74 / 079 611 04 77  
info@digitalservice.ch

**Dienstleistungen**  
Kopien farbig / schwarz weiss, Visitenkarten, Flyer, Hochzeitskarten, Geburtskarten, **Todesanzeigen**, Dankeskarten, div. Bindungen, Ausdrucken von Plänen  
**(Weiteres auf Anfrage)**

**Werbetechnik**  
Kleber, Werbebanner, Steller, div. Beschriftungen, Fensterbeklebungen

**SPITEX**  
Hilfe und Pflege zu Hause

SPITEX OBWALDEN. Mitten im Leben.



**Spitex Obwalden bietet Lebensqualität**

Spitex Obwalden leistet Hilfe und Pflege zu Hause bei Menschen aller Altersgruppen.

Spitex-Dienstleistungen:

- Pflege und Betreuung
- Hauswirtschaft und Familienentlastung
- Mütter- und Väterberatung

Informieren Sie sich über die Organisation und das gesamte Angebot unter [www.spitexow.ch](http://www.spitexow.ch)

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Spitex Obwalden  
Kägiswilerstrasse 29 | 6060 Sarnen  
Telefon 041 662 90 90

Die Spitex Obwalden bietet Ausbildungsplätze an.

**In eigener Sache**

Uns werden immer viele interessante Beiträge aus der Gemeinde Lungern zu- gestellt. Diese werden vielfach in der «ich»-Form verfasst. Wir möchten die Autorinnen und Autoren bitten, die zu- künftigen Beiträge möglichst in der **dritten Person** zu schreiben. Dafür kann zum jeweiligen Artikel der Name des Verfassers geschrieben werden.

Herzlichen Dank für die Mithilfe!  
Das Redaktionsteam



Norbert Kiser will fördern und fordern

## Jungmusik Giswil-Lungern unter neuer motivierter Leitung

Norbert Kiser, ein erfahrener, motivierter und humorvoller Musiklehrer, hat die Jungmusik Giswil-Lungern ab dem neuen Schuljahr neu übernommen. Er hat bereits ein ansehnliches Trüppchen von knapp 20 Musikschülerinnen und -schülern zusammen, die fleissig und konzentriert üben. Norbert meint, die Kinder sollten ab dem 2. Spieljahr versuchen, in der Jungmusik mitzumachen. Es kann ja nicht sein, dass jedes im stillen Kämmerlein für sich übt. Musik soll man gemeinsam mit anderen machen, dann macht es auch Spass.

Die Proben finden jeweils am Mittwoch von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr in der Musikaula im Mehrzweckgebäude Lungern statt. Die Musikgesellschaft Giswil organisiert jeweils den Transport der Giswiler Kinder nach Lungern. Verantwortliche ist Monika Abächerli. Die Garage Auto Willi AG stellt ihren Bus zu fairen Bedingungen zur Verfügung.

Die Ziele von Norbert Kiser tönen einfach aber hoffnungsvoll! Er möchte die Kinder begeistern, mitzumachen und möchte klein und fein beginnen und denkt, dass sich mit der Zeit eine motivierte Bläsergruppe entwickelt, die Spass und Können beim Musizieren miteinander vereinen.



Norbert Kiser leitet neu die Jungmusik Giswil-Lungern.

Norbert legt grossen Wert aufs gemeinsame Musizieren und will, dass der Humor während der Probe nicht vergessen geht. Die Kinder möchte er fördern, dazu müssen sie auch gefordert werden – aber sie sollen es kaum merken!

Bereits sind der jungen Formation drei Engagements zugesichert worden. Die Jungmusik Giswil-Lungern spielt:

- am 2. Dezember 2017 zur Eröffnung des neuen Gemeindehauses in Giswil;
- am 8. Dezember 2017 in der Pfarrkirche Rudenz in Giswil;
- im Dezember 2017 in der Pfarrkirche Lungern.

Norbert Kiser hat grosse Freude, wenn möglichst viele junge Muskantinnen und Musikanten begeistert mitspielen.

Er möchte, dass Freude, Begeisterung und Spass in den Proben Platz haben. Wir wünschen dieser jungen, talentierten Gruppe viel Erfolg und Ausdauer beim Üben!

Für die Musikschulkommission  
Jost Küchler



## Ihr Berater in Lungern.



**Markus Linder**  
Dipl. Vorsorgespezialist  
Privat- und Unternehmenskunden  
Obere Spichermatt 14  
Postfach 957  
6370 Stans  
Mobile 079 429 49 89  
Direktwahl 041 618 80 67  
markus.linder@swisslife.ch



### Werbung im Lungern informiert lohnt sich.

Gerne werden Sie von der Redaktionskommission oder von der Gemeindekanzlei beraten.

### Inseraten-Preise

- Inserat 1-spaltig: Fr. 60.–
- Inserat 2-spaltig: Fr. 120.–
- Inserat 3-spaltig: Fr. 180.–
- Inserat 4-spaltig: Fr. 240.–

Für ein Inseraten-Abonnement wird ein Rabatt von 20% gewährt.

## Musikschule Giswil-Lungern

# Der Kinderchor Giswil-Lungern hat eine neue Leiterin

Raphaela Gasser ist in Lungern aufgewachsen und ist jetzt Kindergärtnerin in Giswil. Somit ist sie die ideale Person, welche die Verhältnisse in Giswil und Lungern sehr gut kennt. Im Gymnasium hat sie als Ergänzungsfach Musik gewählt und an der Pädagogischen Hochschule hat sie wiederum das Spezialfach Musik gewählt und am Schluss den Bachelor im Fach Musik erreicht.

Freude, Motivation, die pädagogische und musikalische Ausbildung sind alles Grundvoraussetzungen, dass Raphaela sicher die geeignete Person ist, um diesen Kinderchor zu leiten. In Lungern haben sich bis jetzt etwa zehn Kinder – in Giswil etwa zwölf Kinder – angemeldet. Zusammen gibt das eine schöne Gruppe und die Anmeldefrist läuft noch! Bei Auftritten kann die Leiterin selber entscheiden, will sie nur mit der ortsansässigen Gruppe auftreten oder nimmt sie beide Chöre mit. Das Repertoire ist eigentlich identisch.

Raphaela ist voll motiviert und macht diese Arbeit sehr gerne. Sie spielt selber mehrere Instrumente, lässt sich vom fröhlichen Geist der Kinder anstecken. Sie will Spass und Auflockerung auch in ihren Proben spüren lassen. Sie kennt ihre Kinder genau und kann auch vorbeugend einmal zwei Kinder nicht nebeneinander einste-



Raphaela Gasser leitet neu den Kinderchor Giswil-Lungern.

hen lassen, weil sie weiss, dass da gewisse Risikofaktoren vorhanden sind. Ihr ist es wichtig, dass die Kinder unmittelbar nach der Schule in die Probe dürfen. Die ersten Auftritte sind geplant bzw. abgemacht. Der erste Auftritt ist am Sonntag, 26. November 2017 am Adventsmarkt in Lungern geplant. Bereits wurden auch die Bühler ausgestreckt zum Musical-Chor. Als die neue Leiterin zu ihren Zielen be-

fragt wurde, nannte sie spontan den Spassfaktor an erster Stelle. Die Kinder sollen den Plausch haben am Singen, Tanzen und Musizieren. Und dass sie das zweifellos haben, sieht man auf den Bildern. Viel Erfolg dem Kinderchor Giswil-Lungern!

Für die Musikschulkommission  
Jost Küchler

**Immer noch hier!**

**Aber in einer neuen Funktion.**

**Wir sind gerne für Sie da.**



**Marc Vogler**

Versicherungs- und Vorsorgeberater  
marc.vogler@generali.com

**Generalagentur Luzern**

Generagent Pierre Meyer  
Nidfelstrasse 12 / Postfach  
6002 Luzern



Die Kinder haben den Plausch am Singen, Tanzen und Musizieren.



**Gartenhochbeete**  
nach Ihrem Wunsch gefertigt,  
geliefert und platziert



## Lungern Tourismus

## «Cheglä» einmal anders

Das «Chäppäli-Cheglä» wurde bei herrlichem Wetter am Bruder-Klaus-Tag von Lungern Tourismus durchgeführt. Familien aus dem ganzen Obwaldnerland genossen die Ruhe und kegelten um Punkte. Die Preise wurden am Tagesende ausgelost und die glücklichen Gewinner heissen: Benji Keiser, Sarnen (Gutschein Lungern-Turren-Bahn), Fabio Amgarten, Lungern (Tagespatent Fischerparadies Lungern), Luzi Furrer, Sarnen (Gutscheine Brünig Park). Herzlichen Glückwunsch!

Dieser Anlass wird auch im 2018 wieder am Bruder-Klaus-Tag durchgeführt. Dies darf heute schon in die Agenda eingetragen werden.



Lungern Tourismus veranstaltete am Bruder-Klaus-Tag das «Chäppäli-Cheglä» für Familien aus dem ganzen Kanton Obwalden.

## Mélanie Blättler, Präsidentin der Ludothek Lungern

## Vom Spielfieber gepackt



## 10 Jahre mit dabei ...

Diesen Sommer durften wir das 10-Jahr-Ludo-Jubiläum von Mélanie Blättler feiern. Seit 2011 ist sie die Präsidentin der Ludothek Lungern. Höchste Zeit, ihr ein paar Fragen zu stellen.

*Mélanie, welche drei Spiele nimmst du mit in die Ferien auf eine einsame Insel?*

**Mélanie:** Dog – Strategie und Glücksspiel, DoDeLiDo – immer was zum Lachen, Las Vegas – Spannung bis am Schluss.

*Deine Spielrunde besteht aus...*

**Mélanie:** ... dem ganzen Ludo-Team und meiner Familie, weil wir alle gerne spielen und lachen.

*Wie hat sich die Ludothek Lungern während der letzten 10 Jahre verändert?*

**Mélanie:** Vor 10 Jahren waren wir noch im oberen Stock des Mehrzweckgebäudes in zwei kleinen Räumen. Es war eng und wir hatten wenig Platz! Einen Computer hatten wir auch noch nicht zum Erfassen der Ausleihen. 2010 hatten wir das Glück und durften den heutigen Raum im Mehrzweckgebäude übernehmen. Dies ist ein grosser Vorteil, weil die Kunden mit den Fahrzeugen und Kinderwagen direkt in unser Lokal fahren können. Natürlich hat das Team auch laufend gewechselt – zum Glück sind wir aber immer ca. 10 Personen.

*Wie hat sich das Spielverhalten der Kunden über die Jahre verändert?*



*Mélanie Blättler ist seit 10 Jahren bei der Ludothek Lungern dabei und seit 2011 die Präsidentin.*

**Mélanie:** Kinder spielen zum Glück immer gerne. Leider nimmt man sich aber oft nicht mehr die Zeit, um zusammen ein Spiel zu spielen. Nicht mehr gefragt sind die Nintendo-Spiele, da die Kinder zu Hause auf dem eigenen Tablet oder Handy gamen. Da die Kinder zu Hause so viele eigene Spielsachen haben, ist es leider so, dass die Ludothek immer weniger gefragt ist. Deshalb, liebe Lungerner Familien, würden wir es sehr schätzen, wenn ihr uns ab und zu besuchen kommt. Es wäre sehr schade, wenn die Ludothek wegen zu wenig Kunden irgendwann schliessen müsste!

*Welches Spiel oder Spielzeug ging in den letzten 10 Jahren am meisten über den «Ladentisch»?*

**Mélanie:** Der Zwilling-Kinderwagen und einfache Spiele wie Lotti Karotti oder Max Mäuseschreck und natürlich die grosse Baustelle.

*Welcher Ludo-Anlass gefällt dir am besten?*

**Mélanie:** Die Spielnacht. Es ist toll zu sehen, wie begeistert alle einen Abend lang am Spielen sind. Komm doch auch am 19. Januar 2018 und lass dich vom Spielfieber anstecken!

*Warum Spiele? Was fasziniert dich daran?*

**Mélanie:** Jedes Spiel ist wieder anders. Manchmal braucht es Glück, Strategie, Taktik oder einfach alles zusammen. Dabei geht es immer wieder lustig zu und her und oft kann man auch etwas lernen.

*Wie lange bleibst du unserer Ludothek noch treu?*

**Mélanie:** Ich hoffe, dass ich mit dem Ludo-Team noch viele lustige und spielerische Momente erleben darf.

*Liebe Mélanie, wir Ludo-Frauen bedanken uns ganz herzlich für deine tolle Arbeit!*

Wie immer stehen unsere Türen offen am

**Dienstag:** 18.30–19.30 Uhr und

**Freitag:** 15.00–16.00 Uhr

Das Ludothek-Team

## Tropische Temperaturen und Willisauer Ringli

# Vereinsausflug der Sportunion Lungern

**24 Turnerinnen trafen sich am Samstag, 16. September zum gemeinsamen Vereinsausflug.**

Unsere Reise führte uns über den Glaubenberg mit anschliessendem Kaffeehalt im gemütlichen Restaurant Gründli. Weiter fuhren wir nach Wolhusen ins Tropenhaus. Unter kundiger Führung erfuhren wir viel über die Heilpflanzen und deren Wirkung. Es war sehr interessant. Wir sahen den Teebaum, Kaffeebäume, Papayas und vieles mehr.

Nach einem feinen Mittagessen im einladenden Tropenrestaurant besichtigten wir noch die Produktionshalle. Unser nächstes Ziel war das schöne Städtchen Willisau. Dort schlenderten wir durch die Gassen und genossen das gemütliche Zusammensein.

Um 18.00 Uhr in Lungern angekommen, machten sich einige auf den Heimweg und die anderen liessen den Abend im Elliot's ausklingen.

Es war ein gelungener Ausflug mit vielen schönen Eindrücken.



*Die Sportunion machte einen spannenden Vereinsausflug nach Wolhusen ins Tropenhaus und in das schöne Städtchen Willisau.*

## Höchste Ehrung für drei Samariter aus Lungern

# Verleihung der Henry-Dunant-Medaillen

Am 16. September 2017 durften drei Samaritermitglieder unseres Vereins die Medaille des Schweizer Samariterbundes in einem festlichen Rahmen in Sachseln in Empfang nehmen. Die Medaille ist die höchste Ehrung, die ein Samariter für seine Dienste bekommen kann. Pia Fähndrich, Edith Halter und Toni Bürgi wurden für ihr 25-jähriges Mitwirken geehrt. Die Präsidentin und die technische Leiterin des Vereins begleiteten die Geehrten bei diesem Anlass. Ein herzliches Dankeschön für euer unermüdliches und wertvolles Engagement.

Wir treffen uns im Verein monatlich zu Übungen, wo wir das Gelernte vertiefen, auffrischen und bei Notfällen einsetzen können. Fühlen Sie sich angesprochen, so melden Sie sich doch in unserem Verein an. Neumitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.

E-Mail: [info@samariter-lungern.ch](mailto:info@samariter-lungern.ch)

Homepage: [www.samariter-lungern.ch](http://www.samariter-lungern.ch)



*Ehrung für 25 Jahre Mitwirken im Samariterverein: Pia Fähndrich, Edith Halter und Toni Bürgi (vorne, von links). Hinter den Geehrten steht Margrit Schallberger, Präsidentin des Samaritervereins Lungern..*



## theaterlyt lungrä

## Veteranen-Ehrung im Obergoms

Nach 30 aktiven Jahren im Theater darf man die Ehrung zur Veteranin/zum Veteranen annehmen. Yvonne Imfeld, Barbara Burri, Markus Gasser und Karl-Heinz Ming haben ihre Ehrung am 28. Mai 2017 entgegengenommen. Der zweitägige Event umfasste die eidgenössische Versammlung

aller Schweizer Theatervereine am Samstag und eine festliche Ehrung am Sonntag. Die Theaterlyt Lungrä sind stolz auf die neu ernannten Veteranen und glücklich, sie weiterhin als aktive Mitglieder im Verein zu wissen.



Karl-Heinz Ming, Yvonne Imfeld und Markus Gasser (von links nach rechts) wurden für 30 Jahre aktives Theaterleben geehrt. Auf dem Bild fehlt Barbara Burri.

Verkaufsaktion  
Pro Juventute  
Kanton Obwalden

Vom 30. Oktober bis 17. November 2017 verkaufen die Schulkinder nach dem Motto «Kinder für Kinder» an der Haustüre das bekannte Kägi fret für Fr. 5.– pro Stück. Die Schulen erhalten für ihr Engagement einen Zustupf in die Klassenkasse.

Wir freuen uns, wenn Sie uns zudem an den Weihnachtsmärkten besuchen, wo Sie die Briefmarken und weitere Pro Juventute-Artikel beziehen können.

Die Märkte finden wie folgt statt:  
Alpnach: 25. November 2017; Sarnen: 29. November 2017; Sachseln: 2. Dezember 2017; Kerns: 6. Dezember 2017

Der Erlös dieser Verkaufsaktionen bleibt vollumfänglich bei uns im Kanton Obwalden. Damit können wir weiterhin die verschiedenen Angebote für Kinder und Jugendliche im Kanton Obwalden aufrecht erhalten. Ganz herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Kontaktadresse:  
Pro Juventute Kanton OW  
Geschäftsstelle  
Nussbaumweg 9  
6074 Giswil  
Tel. 079 23 23 147



## FMG Lungern

## Jahresprogramm von Oktober 2017 bis Januar 2018

## OKTOBER

## Sa. 28.10. &amp; 4.11.2017: Rotkreuzkurs Babysitting

9.00–11.30 und 13.30–16.00 Uhr Pfarreizentrum Lungern. Leitung: Irène Bäbi. Kosten CHF 100 pro Person / CHF 190 für Geschwister inkl. Kursunterlagen. Anmeldung bis 21.10.2017 an Eliane Amgarten, Strüpfstrasse 16, 6078 Lungern, 041 678 02 01.

## NOVEMBER

## Di. 7.11.2017: Witfrauen Besinnungstag

Anmeldung bis 3.11.2017 an Marianne Rohrer, 041 675 19 36.

## Mi. 8.11.2017: Lismä, Häglä, ...

14.00–19.00 Uhr Katrin's Strickboutique, Lungern. Ohne Anmeldung auch für Anfänger/-innen.

## Mi. 8. &amp; 15.11.2017: Töpfern für Erwachsene I Sie &amp; Er Kurs

19.00–22.00 Uhr Atelier Quellenlicht, Brünigstrasse. Leitung: Romy Hüppi. Kosten:

CHF 120 pro Person (zwei Kursabende). Anmeldung bis 15.10.2017 an 041 678 11 57.

## Do. 23.11.2017: Patientenverfügung I Rechtzeitig Vorsorge treffen I Sie &amp; Er Vortrag

19.30–20.30 Uhr Pfarreizentrum Lungern. Leitung: Stefano Bernasconi. Kosten: CHF 5.–. Anmeldung bis 16.11.2017 an 041 678 11 57. Docupass – das Dossier für Ihre persönliche Vorsorge kann vor Ort für CHF 19 bezogen werden.

## DEZEMBER

## Mi. 6.12.2017: Samiglois-Nachmittag 60 PLUS

14.00 Uhr Pfarreizentrum Lungern. Für Mitfahrgelegenheit melden Sie sich bei Anna Britschgi, 079 765 70 26 oder Irma Gasser, 041 678 11 57.

## Mi. 6.12.2017: Lismä, Häglä, ...

14.00–19.00 Uhr Katrin's Strickboutique, Lungern. Ohne Anmeldung auch für Anfänger/-innen.

## Mi. 20.12.2017: Kasperltheater ab 4 Jahren

14.00–16.30 Uhr Pfarreizentrum Lungern. Mit Angelina Kreyenbühl. Kosten: CHF 5 pro Kind. Anmeldung bis 13.12.2017 an 041 678 11 57.

## JANUAR 2018

## Mi. 3.1.2018: Lismä, Häglä, ...

14.00–19.00 Uhr Katrin's Strickboutique, Lungern. Ohne Anmeldung auch für Anfänger/-innen.

## Do. 25.1.2018: 145. Generalversammlung der FMG

20.00 Uhr Pfarreizentrum Lungern.

Bitte Anmeldetermine beachten. Mehr Informationen entnehmen Sie unter [www.fmglungern.jimdo.com](http://www.fmglungern.jimdo.com)



## FC Lungern

# Fussball als Erlebnis für alle

### School Tour in Lungern

Am 24. August fand in Lungern die School Tour vom SFV und der Credit Suisse statt. Zusammen mit der Schule Hasliberg haben 180 Schülerinnen und Schüler teilgenommen. Der FC Lungern bedankt sich ganz herzlich bei der Schule Lungern für die Organisation und Durchführung dieses gelungenen Sporttages.

### Dorfturnier

Am Wochenende vom 2. und 3. September fand in Lungern das alljährliche Dorfturnier statt. Nach starken Regenfällen am Donnerstag und Freitag war der Rasen sehr tief. Daher wurden die Vorrundenspiele am Samstag im Penaltyschiessen ausgetragen. Der Final der Schüler und Damen wurden ausgespielt.



Am Dorfturnier wurde nicht nur Fussball gespielt, die Kinder massen sich beim traditionellen «Sackgumpä».

Auf den Sonntag hat der Fussballplatz etwas abgetrocknet und so konnten alle Spiele ausgetragen werden. Die Freude darüber sah man den Spielern auch an. Auf dem Platz wurde stets fair gespielt und am Schluss gab man sich die Hände. Einige Mannschaften zog es nach dem

Spiel direkt an die «Biärschwemmi» oder «Chelibuidä» um über den gelungenen Auftritt anzustossen.

Die Kleinsten konnten sich in der Turnhalle auf dem Gumpischloss und mit Spielgeräten der Ludothek vergnügen oder beim traditionellen «Sackgumpä» einen Mohrenkopf verdienen.

Es hat uns sehr gefreut, dass auch in diesem Jahr wieder 26 Mannschaften teilgenommen haben. Viele Fotos und die Rangliste findet ihr auf der Homepage des FC Lungern.

### Geplanter Vereinsausflug

Vor 35 Jahren, am 1. Juni 1982 genau, wurde der FC Lungern auf Initiative von ein paar fussballbegeisterten Lungerern gegründet. Anlässlich unseres 35-jährigen Vereinsbestehens lädt uns der FC Luzern zu einem Super-League-Spiel in die Swissporarena ein. Sehr gerne folgen wir dieser Einladung und laden alle unsere Vereinsmitglieder – Aktive und Junioren, Funktionäre, B- und Passiv-Mitglieder – ein, mit uns zusammen das Spiel vom Sonntag, 5. November gegen den FC St. Gallen zu besuchen und unser Jubiläum gemeinsam zu feiern.

### Langjährige Funktionäre

Vor 35 Jahren, am 1. Juni 1982, wurde der FC Lungern gegründet. Schon damals mit dabei waren unsere beiden treuesten FCler Peter «Pedrä» Bürgi und Toni Bürgi. Beide Vereinsmitglieder sind seit dieser Zeit ununterbrochen aktiv für den FC Lungern im Einsatz. Eine so aussergewöhnliche Treue und Einsatzbereitschaft für unseren Verein wollten wir verdanken und



Seit 35 Jahren sind Toni Bürgi (sitzend, links) und Peter «Pedrä» Bürgi (rechts) bereits für den FC Lungern aktiv.

unsere Wertschätzung zeigen. Beide Jubilaren wurden vor der Rangverkündigung am Dorfturnier geehrt und erhielten vom Vorstand ein Präsent. Vielen Dank an «Pedrä» und Toni, ihnen gehört die grosse Wertschätzung des Vorstands und des ganzen Vereins für die für den FC Lungern geleistete Arbeit!

### 10 Jahre als Funktionäre beim FC Lungern

Vor 10 Jahren wurde Daniel de la Vega als Vizepräsident in den Vorstand des FC Lungern gewählt. Im gleichen Jahr hat Stefan Zumstein das Amt des Co-Trainers der 1. Mannschaft des FC Lungern übernommen. Als Anerkennung für ihre 10-jährige Tätigkeit als Funktionäre für den FC Lungern erhielten Daniel und Stefan die silberne Nadel des Innerschweizer Fussballverbandes.

Der FC Lungern bedankt sich bei Daniel und Stefan für ihre wertvolle Arbeit, die sie Jahr für Jahr für den FC Lungern erbringen und wir hoffen, auch in Zukunft auf sie zählen zu dürfen.

FIR EUW LIZI MIÄR OI DR WINTER D'ERMEL HINDRÄ.



**Forstbetriebe Lungern**

- Wir pflegen Sträucher, Hecken und Böschungen
- Wir liefern Brennholz in allen Grössen
- Wir pflügen Zufahrten und Vorplätze

Zudem halten wir die Lawinenverbauungen instand und pflegen die dazu gehörenden Aufforstungen.

Wir pflügen teilweise auch die Gemeindestrassen.

Dies, damit Sie ruhig und behütet schlafen und am nächsten Morgen wieder sicher die Strassen benutzen können.

Revierförster Josef Stalder | Forstgebäude Nussberg | Postfach 3 | 6078 Lungern | Tel. 041 679 70 60 | 079 311 66 23



## Skiclub Lungern

## Die neue Wintersaison naht

Im Juni fand die 61. GV des Skiclub Lungern im Restaurant Bahnhofli statt. Die statuarischen Geschäfte wurden von den anwesenden Mitgliedern gutgeheissen. In

einem Rückblick auf die vergangene Wintersaison wurden u. a. die guten Resultate unseren Juniorinnen und Junioren von verschiedenen Skirennen aufgezeigt. Die er-

freulichen Resultate zeigen auf, dass der Ski Club mit der JOTG auf dem richtigen Weg ist.

**Bereit für die neue Saison**

Die Gipfel der «Gummä» und des «Gipfi» sind verschneit und wir sind in den Startlöchern, um die kommende Saison 2017/2018 zu planen.

Die Skitourenleiter werden wiederum ein interessantes Tourenprogramm für jeden Mann und jede Frau zusammenstellen. Alle sind herzlich willkommen!

Am 4. November 2017 startet die JO mit dem Konditionstraining in der Turnhalle. Mit dem 5-teiligen Training vom 4./11./18./25. November und 2. Dezember werden die JO-Kids und die JO-Leiter optimal auf den Winter vorbereitet. Während der kommenden Saison werden die JO-Kinder an diversen Rennen ihr Können unter Beweis stellen.

Weiter Informationen auf [www.sclungern.ch](http://www.sclungern.ch)



## Jubiläum mit der Dorffasnacht 2018

## Die Gibelguuger feiern 30 Jahre

Vor 30 Jahren, wurde unsere Guggenmusik gegründet. Anfangs 2010 kam der grosse Rückschlag; aufgrund ausbleibender Neumitglieder und vielen Demissionierenden wurde die Guggenmusik «auf Eis gelegt». Wir konnten jedoch diesen Verlust nicht lange auf uns sitzen lassen und beschlossen im Frühling 2015, dem Eis den Kampf anzusagen. So schloss sich eine Gruppe junger und motivierter Lungerner

zusammen um den Sarg der alten Hexe zu öffnen und diese wiederzubeleben. Wir hatten Instrumente vergeben, neue Jobs im Verein wurden verteilt und die Proben erneut in Angriff genommen. Für die Fasnacht 2016 fanden sich 21 gut vorbereitete, tapfere Gibelguuger und wir freuten uns auf unsere erste Fasnacht als Guggä. Inzwischen sind wir 36 Mitglieder. Mit dieser Mitgliederzahl kann man auch eine

super Dorffasnacht auf die Beine stellen. Anlässlich unseres 30-jährigen Jubiläums im Jahr 2018 findet die **Dorffasnacht neu am Samstag, 10. Februar 2018** statt. Wir erhoffen uns, dadurch mehr Leute begrüssen zu dürfen. Es wird kleine Änderungen geben was Bars und das Areal betrifft. Am besten kommen Sie vorbei und schauen sich das selber an.



### Schnupper-Tanzen Kindertrachten Lungern

Montag, 30. Oktober und Montag, 6. November 2017  
16.30–17.15 Uhr in der alten Turnhalle

**Chum doch cho inä liogä.**

Wir freuen uns!  
Edith und Rita

## Angebote Freizeitzentrum Obwalden

# Kurse: Halbjahres-Programm des Freizeitentrums

Das neue Programm 2017-2 des Freizeit-zentrums ist erschienen, gerade richtig zum Jahresauftakt: bunte Vielfalt an Kursangeboten für Jung und Alt.

Zweimal jährlich legt das Freizeitzentrum ein Programm voller interessanter Kursangebote auf. Das Programm umfasst über 90 Kursthemen aus der Erwachsenenbildung, der Hobby- und Freizeitgestaltung. Es finden sich auch spezielle Angebote für Kinder und Jugendliche.

**Von Informatik, Power Memory über Glasrecycling, Arduino, 3D-Drucken, Jodeln, Fitnessangebote, Experimentelles Zeichnen, Werken und Gestalten bis zu Angebote für Kinder...**

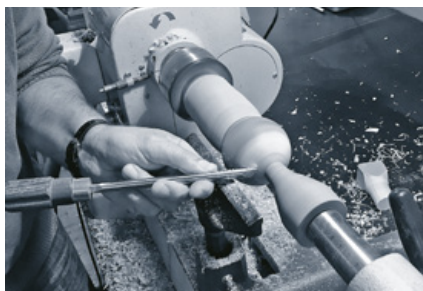
Reichhaltig ist das Angebot: Piano spielen ohne Noten, Filmschnitt auf dem Smartphone, Photoshop Elements-Kurs für Einsteiger, Salben, Tinkturen und Tees herstellen, Arduino, Power Memory, Räuchern – altes Wissen für neue Zeit, Taiji Quan, Qi-Gong, Dance Aerobic und Toning, Pilates, Indisch Kochen, Thailandisch Kochen, Superfood, Experimentelles Zeichnen, Kalligraphie, Fotointegration, Yoga und Jodeln, Herbstliche Dekorationen, Immergrüne



Glas-Recycling.



Schweissen.



Drechseln.



Malen mit Ölfarben.



Breakdance.

Pflanzen – Brauchtum Weihnachtszeit, Keimen und Sprossen, Silberring selber herstellen, BUITiG-Kurse u.a. Metallbearbeitung, Filzen für den Advent, Beton gießen, Weihnachtsgeschenke, Sandstrahlen für Kids ab 6 Jahre, Vertikaltuch für Kids, Schwimmen und mehr.

### Freizeitgestaltung – Erwachsenenbildung

Die Kurse bieten mehr als Freizeitgestaltung. Immer fließender sind die Grenzen zwischen beruflicher Bildung, der lebensgestalterischen Auseinandersetzung, der Persönlichkeitsentwicklung, der Freizeitgestaltung. Lebendiges Lernen in all sei-

nen Ausprägungen bietet sinnstiftende Anregungen, fördert Kontakte.

### Direkt anmelden per Homepage: [www.fzo.ch](http://www.fzo.ch)

Auf der Homepage finden sich auch kurzfristig aufgenommene Angebote. Da können sich Interessierte direkt anmelden. Gedruckte Programme und weitere Informationen sind erhältlich:

Freizeitzentrum Obwalden, Marktstrasse 5, 6060 Sarnen

Büro-Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, 8.00–11.30 Uhr, Telefon 041 660 08 44.

Email: [info@fzo.ch](mailto:info@fzo.ch)

Homepage: [www.fzo.ch](http://www.fzo.ch)



### Iser's Bärghuis!

- Restaurant mit 48 Plätzen
- Panoramaterasse mit 48 Plätzen
- Apérobar mit Holz-Pizzaofen

### Ideales Schneeschuh- und Skitouren-Paradies

CH-6078 Lungern, Telefon 041 678 00 71, [www.berghaus-schoenbueel.ch](http://www.berghaus-schoenbueel.ch)

Das Bärghuis ist bis Sonntag, 29. Oktober 2017 geöffnet.  
Wintersaison: Start am 23. Dezember 2017  
Täglich geöffnet bis 8. Januar, danach jeweils Freitag, Samstag, Sonntag, Montag geöffnet.  
Aktuelle Infos unter: [www.berghaus-schoenbueel.ch](http://www.berghaus-schoenbueel.ch)

- Gemütliche Panoramalounge
- Ein-, Zwei-, Drei- und Vierbettzimmer mit individuellem Outfit (27 Betten)

**Amgarten Fahrshule**

➤ **Fahrunterricht auf:**

- handgeschaltetem Auto
- Automat

Auf deinen Anruf freut sich:  
**Fahrschule Amgarten**  
Stefan Amgarten-Gnos  
079 462 72 75



**Fahrschule Amgarten**  
Stefan Amgarten-Gnos  
Oberdorfstrasse 8, 6078 Lungern  
079 462 72 75, [fahrschuleamgarten.ch](http://fahrschuleamgarten.ch)





## Coiffeur Fanger

Inh. Denise Vetter-Fanger  
Eidg. dipl. Damen & Herren  
Coiffeur  
Brünigstrasse 56  
6078 Lungern  
Tel. 041 678 11 69  
info@coiffeurfanger.ch  
www.coiffeurfanger.ch

**Der Herbst, die Zeit der Farben:**  
- Rot, kupfer, braun oder blond  
- Wir beraten Sie gerne.  
**Immer noch Aktuell:**  
- Lehrlinge und Studenten bis  
20J. erhalten 10% Rabatt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

**Öffnungszeiten:** Di-Fr 08.00 – 12.00 / 13.00 – 18.00 Uhr Sa 07.30 – 14.30 Uhr



# MING

## MALERGESCHÄFT

Christoph Ming  
Strüpfstrasse 6  
6078 Lungern  
Telefon 041 678 06 74  
Natel 079 683 37 52

**CAMAL** Gasser Daniel  
**Malergeschäft**  
Malerarbeiten  
Fassadenarbeiten

Eistrasse 4  
6078 Lungern  
Tel. 041 678 11 05  
Natel 079 632 95 28  
Fax 041 678 11 07



### Mit der Adora wäscht man gerne.

Die Adora SLQ WP wäscht flüsterleise und als Erste mit ökologischer Wärmepumpentechnologie und der Weltneuheit Dampfglätten, die Bügeln meistens überflüssig macht. So macht die Wäschepflege Freude: [vzug.com](http://vzug.com)

### Elektro Service Niklaus Gasser

Sattelmattstrasse 26  
6078 Bürglen OW  
Tel. 041 678 22 33  
Fax 041 678 22 34



# She-Ra

Bettina Dietrich  
Brunnenmadstrasse 4  
6078 Kaiserstuhl

Praxis für Körper- und Energiearbeit

Shiatsu                      Reba-Test                      Sehschule

**Informationen und Kurse: 041 - 678 02 78**

[www.shera-gesundheitspraxis.ch](http://www.shera-gesundheitspraxis.ch)

Heizung Sanitär  
Lüftung Klima

Planung & Ausführung von:  
Heizungsanlagen  
Lüftungsanlagen  
Ölfeuerungsanlagen  
Alternativsystemen  
Sanitäranlagen

Gasser Alex

# HEIPRO

Breitenstrasse 38  
6078 Lungern  
Tel.: 041 678 21 20  
Fax: 041 678 19 80

## Inseraten-Annahme Lungern informiert

Inserate können direkt bei der Gemeindekanzlei Lungern aufgegeben werden. Dort erhalten Sie ebenfalls Auskunft über mögliche Grössen, Preis, Erscheinungsweise usw. Bitte beachten Sie: Die Inserate werden grundsätzlich 1-farbig schwarz abgedruckt. **Bitte beachten Sie: Der Insertionsschluss ist gleich dem Redaktionsschluss.**

**Inserieren im Lungern informiert heisst: Alle Haushaltungen von Lungern und über 200 auswärtige Leserinnen und Leser erreichen.**

Gerne werden Sie von der Redaktionskommission oder von der Gemeindekanzlei beraten.

## Wichtige Termine

# Agenda Oktober 2017 bis Januar 2018

Stand Internet vom 3. Oktober 2017

Datum	Anlass	Lokalität	Organisator	Zeit
Freitag, 27. Oktober	Äplerchiuwi	MZG Lungern	Äplerbruderschaft Lungern	
Freitag, 27. Oktober	Reflexionstag Lehrplan 21		Schule Lungern	
Samstag, 28. Oktober	Rotkreuzkurs Babysitting	Pfarrzentrum	Frauen- und Müttergemeinschaft Lungern	
Sonntag, 29. Oktober	Ausschiesset 300 m	Brünig Indoor	Schützengesellschaft Lungern	13.30–17.00 Uhr
Samstag, 4. Nov.	Rotkreuzkurs Babysitting	Pfarrzentrum	Frauen- und Müttergemeinschaft Lungern	
Samstag, 4. Nov.	Verk. Halsketten/Ohrschmuck/ Designerkissen Leinen	Elliott's Cafe Bar & more	Jeannette Tresch-Stampfli	09.00–16.00 Uhr
Samstag, 4. November	Mountainstreet mit DJ Antoine	Theaterplatz/Brünig Park	Brünig Park	21.00–05.00 Uhr
Dienstag, 7. November	Witfrauen Besinnungstag	Felsenheim	Witfrauen Obwalden	
Mittwoch, 8. November	Töpfern für Erwachsene, Sie & Er Kurs, 2 Kursabende	Atelier Quellenlicht	Frauen- und Müttergemeinschaft Lungern	19.00–22.00 Uhr
Donnerstag, 9. November	Nationaler Zukunftstag		Geschäftsstelle Nationaler Zukunftstag	
Freitag, 10./				
Samstag, 11. November	BARbara 24 Std geöffnet	BARbara/Brünig Park	Brünig Park	16.00 Uhr
Samstag, 11. November	St. Martinseinzug	Lungern	Pfarrrei Lungern	17.30 Uhr
Samstag, 11. November	Generalversammlung	Restaurant Bahnhofli	Skihüttenvereinigung Hittstett	18.00 Uhr
Montag, 13. November	Übung Help Samariterjugend	Suppensäali	Help Lungern	19.00 Uhr
Mittwoch, 15. November	Töpfern für Erwachsene, Sie & Er Kurs, 2 Kursabende	Atelier Quellenlicht	Frauen- und Müttergemeinschaft Lungern	19.00–22.00 Uhr
Donnerstag, 16. November	Gemeindeversammlung	Turnhalle Kamp	Einwohnergemeinde Lungern	20.00 Uhr
Samstag, 18. November	Generalversammlung	Pfarrzentrum	Fischerfreunde Lungern (FFL)	17.00 Uhr
Montag, 20. November	Samariterübung	siehe Homepage	Samariterverein Lungern	
Donnerstag, 23. November	Palliative Care und Selbstbestimmung	Kantonsschule OW, Sarnen Mehrzweckraum	Kant. Arbeitsgruppe Palliative Care	19.00 Uhr
Donnerstag, 23. November	Patientenverfügung, Sie & Er Vortrag	Pfarrzentrum	Frauen- und Müttergemeinschaft Lungern	19.30–20.30 Uhr
Freitag, 24. November	Absendeabend Ausschiesset	altes Schützenhaus	Schützengesellschaft Lungern	19.00 Uhr
Sonntag, 26. November	Volksabstimmung		Gemeinde	
Sonntag, 26. November	Adväntsmärt Lungrä	Brünigstrasse und altes Schulhaus	OK Adväntsmärt Lungrä	11.00–17.00 Uhr
Mittwoch, 29. November	Samigloisabend	Alpstubli Bahnhofli	Sportunion Lungern	
Donnerstag, 7. Dezember	Samariterübung	Suppensäali	Samariterverein Lungern	19.30 Uhr
Samstag, 9. Dezember	Samigloisstibli	Theaterplatz / Brünig Park	Brünig Park	20.00 Uhr
Montag, 18. Dezember	Adventsspaziergang	draussen	Turngruppe B	
Freitag, 22. Dezember	Weihnachtsanlass ab 5. Klasse	Schule Lungern	Schule Lungern	
Samstag, 6. Januar 2018	Generalversammlung	noch offen	Schwingersektion Lungern	Beginn 20.15 Uhr
Freitag, 19. Januar 2018	12. Spielnacht	Pfarrzentrum	Ludothek Lungern	17.00–23.30 Uhr
Montag, 29. Januar 2018	Schneeschuhwanderung	draussen	Sportunion Lungern	

**Fehlt Ihr Anlass in der Agenda?** Sie können diesen unter [www.lungern.ch](http://www.lungern.ch) -> Anlässe -> Anlass hinzufügen auf der Homepage ergänzen. Nachfolgend wird dies auch den Erscheinungsdaten entsprechend im Lungern informiert abgedruckt.